

Mitteilungsblatt der Malteserstadt



Amtliche Bekanntmachungen
der Stadtverwaltung Heitersheim

Herausgeber:
Bürgermeisteramt
79423 Heitersheim
Telefon 0 76 34/40 20

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Bürgermeister Jürgen Ehret
Für den übrigen Inhalt:
Anton Stähle, Stockach

Druck und Verlag:
Primo-Verlag Anton Stähle
Postfach 1254
78329 Stockach
Telefon 0 77 71/93 17-11
Telefax 0 77 71/93 17-40
info@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

stadt-heitersheim@heitersheim.de

www.heitersheim.de

Jahrgang 46
Freitag, den 29.10.2010
Nummer 43

INHALT

Abfallverwertung / Termine
Dienstbereitschaft / Notruf
Baden-Württemberg spielt!
Bürgerverein Gallenweiler
Johanniter-Realschule
Benefizkonzert
Ehrenamtstag
Langjährige Gemeinderäte geehrt
Aus dem Gemeinderat
Vertrag mit der Sternschnuppe Markgräflerland
Reumütige Jugendliche
Ganztagesangebot am Schulzentrum
Sanierung der Flachdächer
Mitteilungen
Sommerzeit endet
Altersjubilare
Weihnachten im Schuhkarton
Dorfhelferinnenwerk Sölden
Polizei warnt
Sperrmüllannahme verlegt
Landwirtschaft und Tierhaltung
Maschinenvorführung
Kirchliche Nachrichten
Ev. Kirchengemeinde
Kath. Kirchengemeinde
Malteserschlosskirche
Freie Christengemeinde
Schulnachrichten
Musikschule Markgräflerland
Volkshochschule Südlicher Breisgau
Vereinsmitteilungen
Altenwerk
Chor der Gemeinde St. Bartholomäus
Christliche Pfadfinder
Eltern-Kind-Initiative
FC Heitersheim
Handball Löwen Heitersheim
HVVT
Kinderclub Gallenweiler
Landfrauenverein
MUT e.V.
Schachclub
Schwarzwaldverein
Tennisclub Rot-Weiß e.V.
VdK
Volksb. dt. Kriegsgräberfürsorge
Sonstiges



SWR4 Schlagerfestival

Fr 21.01.2011 / 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)




Malteserhalle / Heitersheim

Nockalm Quintett / Oliver Thomas /
Die Feldberger / Tony Marshall /
Mary Roos / SWR4 Band / Mara Kayser

Moderation: Reiner Kirsten

Karten: www.primo-ticket.de
oder 0180/50 20 520 (festnetz 14 ct/Min., Mobilfunk 42 ct/Min.)

VERANSTALTER: FREUNDESKREIS FC HEITERSHEIM E.V.

Volksbank Breisgau-Süd eG  Schwäbisch Hall  R+V 



Private Sperrmüll-Anlieferung
 Di. u. Do.: 15-18 Uhr u. Sa.: 8-12 Uhr
 bei der TREA, Tel.: 5079-122
(nur mit Sperrmüllkarte)
 Biotonne und Restmüll Dienstag, 03.11.
 Gelber Sack Donnerstag, 11.11.
 Papiersammlung **Samstag, 20.11.**
 Papiertonne Freitag, 26.11.



1 kombinierter Schreib-Computer-Tisch blau-anthrazit (Jugendtisch)
 Tel. 5657 (AB)
 1 rustikaler Couchtisch, 1,50 x 0,80 x 0,55 cm
 Tel.: 2568

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung
Montag bis Freitag
 8.00 bis 12.00 Uhr
 alle Sachgebiete
Montag bis Mittwoch
 14.00 bis 16.00 Uhr
 alle Sachgebiete
Donnerstag
 14.00 bis 18.00 Uhr
 alle Sachgebiete
Freitag
 14.00 bis 16.00 Uhr
 Bürger- und Tourist-Info

„Bürgerdienste/ Kleinanzeigen“
 Bitte denken Sie daran, dass Sie neben der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt auch auf der städtischen Homepage www.heitersheim.de unter „Bürgerdienste/ Kleinanzeigen“ die Möglichkeit haben, eine kostenlose Kleinanzeige (mit Foto) für Angebote und Gesuche aller Art aufzugeben!

NOTRUF - BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE - APOTHEKEN

TELEFON	ARZT	TIERARZT	APOTHEKEN
Feuerwehr Notruf 112 Kommandant Hagenbach privat 07634/3201 Dienst 07634/402-25 Polizei Notruf (Überfall, Verkehrsunfall) 110 Polizeiposten Heitersheim 07634/50 71-0 (Mo.- Fr. 7.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr) Unfallrettungsdienst Krankenwagen (ohne Vorwahl) 19222 DRK-Rettungshundestaffel 0761/8 85 08 22	Der ärztliche und kinderärztliche Notfalldienst ist zu folgenden Zeiten zu erreichen: Mo. + Di. + Do.: 18.00 - 8.00 Uhr; Mi.: 12.00 - 8.00 Uhr Fr.: 16.00 - 8.00 Uhr; Sa. + So. + feiertags: 8.00 - .8.00 Uhr Telefonnummer: 01805/1 92 92-3 00 <hr/> ZAHNARZT <hr/> Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3 22 25 55-40	Dr. Schmitz/Dr. Teller Steinmattenstr. 12 Tel. 07634/2585 Tierärztlicher Notdienst Markgräferland: Tel. 07631/36536 <hr/> APOTHEKEN <hr/> Der Apothekendienst beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages! 29.10. Rats-Apotheke Lamplatz 11, Bad Krozingen 30.10. Hardt-Apotheke Schwarzwaldstr. 16a, Hartheim 31.10. Apotheke am Bahnhof Bahnhofstr. 6, Bad Krozingen	01.11. Linden-Apotheke Breitenweg 10a, Buggingen Tuniberg-Apotheke St.-Erentrudis-Str. 22, Munzingen 02.11. Breisgau-Apotheke Staufener Str. 1, Kirchhofen 03.11. Schwarzwald-Apotheke St.-Ulrich-Str. 2, Bad Krozingen 04.11. Faust-Apotheke Hauptstr. 52, Staufen 05.11. Bad-Apotheke Bahnhofstr. 23, Bad Krozingen 06.11. Trudpert-Apotheke Wasen 49, Münstertal 07.11. Stadt-Apotheke Hauptstr. 15, Staufen

Weitere wichtige Anschlüsse

Bürgermeisteramt 07634 /4020 Gas 0180/2 76 77 67 Energiedienst Netze GmbH Service-Nummer 0180 1 605050 Störungs-Nummer 0180 1 605044 Wasser 07634/40215 oder 07634/507162 Notrufnummer Badenova 0800 2767767 Vergiftungs-Notruf 0761/1 92 40 DRK-Sozialdienst 07631/180551 DRK-Pflegedienst 07631/1805-56 Telefonseelsorge 0800/1110111 Essen auf Rädern 07633/8404 Hebammen: Frau Frick Binder 07633/7810 Frau Philipp 07634/35107 Frau Schmidle 07634/507095 Frau Milde 07634/50 32 47 SOS werdende Mütter e.V. Kontaktperson: Frau Tanja Dilger 29 56	Pfarrämter (evangelisch) 07634/552043 (katholisch) 07634/551615 Sozialstation Südl. Breisg. 07633/12219 Hospizgruppe Südl. Breisgau 07633/69 59 Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche , Bismarckstraße 3-5 79379 Müllheim 0761/21 87 27 11 Integrationsfachdienst Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch erkrankte und hörbehinderte ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber Holzmarkt 8, 79098 Freiburg, Tel. 0761/3 68 94-5 00, Fax 0761/3 68 94-5 50, ifd@ifd-freiburg.de. Termine nach Vereinbarung Anruf-Sammel-Taxi Das Anruf-Sammel-Taxi holt Sie zu oder von Ihrer Zugverbindung in der Zeit von 19.30 und 2.00 Uhr (zu festgelegten Zeiten) nach telefonischer Anmeldung ab. Weitere Infos und Anmeldung unter: Telefon 07634/31 34	DRK Bereitschaft 2764 TREFFPUNKT DER ANONYMEN ALKOHOLIKER Montag und Freitag (1. Freitag i.M. offenes Meeting), 19.30 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum, Bad Krozingen, Schwarzwaldstraße 7 Informations- u. Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen Tel.: 07634/5 04 98 57 „Staufener Tafel e.V.“ Infos unter Tel. 07633 982089 „pflegeBegleiter“ stützen und begleiten Angehörige: Angelika Rupp, Tel. 4221 Dorfhelferinnenwerk Tel.: 552717 Einsatzleitung Frau Fünfgeld
--	--	---



**Bürgerverein
Gallenweiler e.V.**

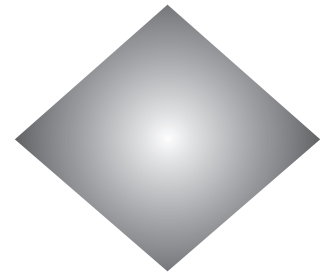
**Ragtime - Blues
Boogie**

**Matinee-Konzert
Sonntag, 31. Oktober
11.00 - 13.00 Uhr**

Bürgerhaus Gallenweiler

Eintritt: 10 Euro (Mitglieder des
Bürgervereins 8 Euro)

Bewirtung: Weißwurst, warmer
Fleischkäse, Brezeln
Weizenbier etc.



**Baden-Württemberg
SPIELT**



**Sonntag, 7. November 2010
Neuenburg am Rhein**

**10 - 18 Uhr
Stadtzentrum**

Eintritt frei!



Baden-Württemberg spielt!

„Baden-Württemberg spielt!“ gehört zu den größten
Spiele-Veranstaltungen auf Tournee im deutschsprachigen
Raum. Auf bis zu 8.000 m² findet die gesamte Familie mehr
als 3.000 Spiel- und Erlebnisattraktionen.

Der Besuch und das Spielen sind bei „Baden-Württemberg
spielt!“ kostenfrei!

Gespielt wird an diesen Lokalitäten:
Marktplatz, Rathausplatz, Stadthaus, Schulzentrum.

Beginn: 10 Uhr. Ende 18 Uhr.
Zentrale Information: Rathausplatz.

Spiele-Module

Brett-, Karten-, Gesellschafts- & Familienspiele	Kinderland	Games-Area
Spielbank	Outdoor- & Großspiele	Radio Ton Lounge

Spielpass:
Holen Sie sich am Spieletag den Spielpass und sichern
Sie sich tolle Preise.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet:
www.Baden-Wuerttemberg-spielt.de
www.neuenburg.de
www.heimtage-markgraeferland.de

landesjugendorchester baden-württemberg

Benefizkonzert

der Sparkasse Staufen-Breisach zu Gunsten:
„Stiftung zur Erhaltung der Altstadt Staufen.“

am Sonntag, 14. November 2010
in der Malteserhalle in Heitersheim
Beginn: 18.00 Uhr Einlass ab 17.30 Uhr

PROGRAMM
Johannes Brahms
Konzert für Violine, Violoncello und Orchester
in a-Moll, op. 102

Solisten: Elena und Emanuel Graf

Pjotr Iljitsch Tschaikowski
5. Sinfonie e-Moll, op. 64

Künstlerische Leitung: Christoph Wyneken

Kartenpreis: 17,00 €

Karten erhalten Sie online über:
www.sparkasse-staufen-breisach.de,
zudem Vorverkauf in den Sparkassengeschäftsstellen in Staufen,
Heitersheim, Bad Krozingen und Breisach
und in allen Geschäftsstellen der Badischen Zeitung.

Der gesamte Erlös aus dem Verkauf der Eintrittskarten geht
an die „Stiftung zur Erhaltung der Altstadt Staufen“.

hochdeutsch??
hochmusikalisch!

Sparkasse

"Das dritte Jahr"

eine Theater- und Musikcollage aus "Krabat", "Romeo und Julia" und "Ein Sommernachtstraum"

Theater- und Musik-AG der Johanniter-Realschule Heitersheim

in der Malteserhalle am 06. und 07. November um 18.30 Uhr, Eintritt: 3 €, 5 € am 08. / 09. / 10. November um 9.45 Uhr für Schulklassen, Eintritt: 2.50 €

© by Frank Föckler 2010

Wie geht es Ihren Geschäftsdrucksachen?
Neudruck notwendig?
Möglicherweise könnten sie ein gründliches "Up-Date" vertragen?

Wir gestalten, machen ein Angebot und ...
liefern nach Wunsch auch aus - kein Problem.

primo verlag
Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- und Infoblätter

Ihr Partner für Privat-
und Geschäftsdrucksachen
Im Eschle 7 (Gewerbegebiet), 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-932,
Fax 07771/9317-935, E-Mail: print@primo-stockach.de

3. Ehrenamtstag in Heitersheim

Welch hoher Stellenwert dem Ehrenamt in Heitersheim zugeordnet wird, zeigte sich am dritten Ehrenamtstag seit 2005. Dazu hatte die Stadt Heitersheim 160 ehrenamtlich engagierte Bürger in den Bürgersaal der Malteserhalle eingeladen. Als Ehrengast strich Landrätin Dorothea Störr-Ritter in ihrer Ansprache die wesentlichen Merkmale ehrenamtlicher Tätigkeit heraus. Die Stadt hielt für jeden Bürger im Ehrenamt ein Römerseifen-Set in einer Holzkassette bereit.

Ein freiheitlich-demokratischer Rechtsstaat lebe davon, dass es Menschen gibt, die einen Teil ihrer Lebenszeit für andere einsetzen, betonte Bürgermeister Jürgen Ehret. Das Leben von Menschen im Alter und mit Behinderung in den sozialen Einrichtungen der Malteserstadt wäre nicht denkbar ohne solche engagierten Mitbürger. Auch die Aufnahme in das Europäische Leuchtturmprogramm wäre ohne nachweisliches bürgerschaftliches Engagement nicht gelungen. Deshalb werden die Ehrenamtlichen immer wieder eingeladen, um ihre Leistung anzuerkennen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und sie zu einem gemütlichen Abend einzuladen.

Ihren Besuch bat Dorothea Störr-Ritter als Respekt und Anerkennung zu werten. Heitersheim habe viele Besonderheiten, räumte sie ein: markante Bauwerke, eine hohe Vereinsdichte und vor allem eine große Anzahl ehrenamtlich tätiger Menschen. Heitersheim sei der Inbegriff einer sozialen Stadt, die eine lebendige Solidargemeinschaft praktiziere. Diese solide, zuverlässige Basis eines gedeihlichen Zusammenlebens mache stark und widerstandsfähig, wirke über die Stadtgrenzen hinaus und bilde auch für den Landkreis eine Grundfeste.

Das freiwillige, unentgeltliche Engagement über die Pflichten hinaus spare zwar Geld, sei aber volkswirtschaftlich nicht zu beziffern, da es eine Dimension habe, die von innen heraus komme, so die Landrätin. Dabei stellen Menschen ihre Fähigkeiten zu Verfügung, ohne zu fragen, was sie davon haben. Die Aufgaben sind nicht immer einfach, manchmal sogar nervenaufreibend und doch werde hier kontinuierlich Verständnis aufgebracht und Menschlichkeit gelebt. Damit sei das Ehrenamt Gegenpol mit Vorbildfunktion für eine individuell geprägte Spaß- und Konsumgesellschaft. Auch der Landkreis sei eine Solidargemeinschaft, die ohne Ehrenamt bei der Familienfreundlichkeit, der Pflege älterer Menschen und dem Netzwerk für ältere Arbeitnehmer nicht denkbar wäre. Sie habe jedoch den Wunsch, dass alle Ehrenamtlichen durch ihren Einsatz etwas zurückbekommen, das sinnstiftend ist und Freude bereite.

Nach Beethoven-Variationen und Chopin-Regentropfen, die Engelbert Ehret unter viel Applaus am Flügel intonierte, wurden die Geschenke verteilt an Ehrenamtliche im Altenwerk, DRK und Jugendrotkreuz, in der Caritaswerkstatt, in evangelischen und katholischen Kirchengemeinden, im Friedrich-Schäfer-Hauses, im Haus Ulrika sowie in deren Förderverein. Vergessen wurde auch nicht die ehrenamtliche Arbeit im Helferkreis, in der Hospizgruppe, im Lebenshaus, in der Malteserschlossschule im VDK, im Welt-Lädele, im Kinderclub und in der Sternschnuppe.



Frau Landrätin Dorothea Störr-Ritter und Bürgermeister Jürgen Ehret konnten Helga Hiss, Marlies Dietsche und Ralf Zirlwagen für 50 Blutspenden und Klaus-Dieter Schulz (zweiter von rechts) für 75 Blutspenden danken.



Außerdem waren 55 Blutspender für 10, 25, 50 und 75 Blutspenden zu ehren.



Besonders bedankte sich die Leiterin der Hospizgruppe Südlicher Breisgau, Elle Brett, aus Staufen. „Wir sind für 29 Ortschaften zuständig“, berichtete sie. „Aber Heitersheim ist die einzige Gemeinde, die uns auf diese Weise wahrnimmt.“

Bericht aus der Badischen Zeitung. Fotos: Sabine Model

Gemeinderäte mit Ehrennadeln des Gemeindetages Baden-Württemberg ausgezeichnet

Engagierten Kommunalpolitikern wird vom Gemeindetag Baden-Württemberg nach 20 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit die Ehrennadel in Silber und nach 30 Jahren die Ehrennadel in Gold verliehen. Je drei Stadträte in Heitersheim durften sie in jüngster Sitzung von Bürgermeister Jürgen Ehret entgegennehmen. Harald Höfler, Wilma Schmidt und Martin Zotz wurden mit Gold ausgezeichnet, Dieter Hennig, Thomas Höfler und Helmut Hurst mit Silber.

Was in der Zeit ihrer Tätigkeit in der Malteserstadt alles bewegt wurde, könne man aktuell in dem neuen Buch über die 2000-jährige Stadtgeschichte nachlesen, betonte Ehret. Die Gemeindeordnung übertrage dem Gemeinderat die Entscheidung über alle Dinge der Verwaltung, betonte er, und garantiere somit eine repräsentative Demokratie. Der Bürger habe Einfluss darauf über die Wahl, wer ihn in dem Hauptorgan der Gemeinde vertreten, Beschlüsse überwachen und Missstände beseitigen soll. Gäbe es das nicht, so Ehret, wäre zu befürchten, dass Interessengruppen und bestimmte Strömungen die Oberhand gewinnen und das Allgemeinwohl auf der Strecke bleibe. Um diese Demokratieform umzusetzen, brauche es Persönlichkeiten, die sich für das Amt zur Verfügung stellen. In einer Gesellschaft, die Freizeit und Unabhängigkeit favorisiere, sei das nicht selbstverständlich. „Die meisten Bürger bringen sich nur in dem Moment ein, wenn sie persönlich betroffen sind“, bedauerte Ehret. Die drei „goldenen“ Stadträte kamen alle 1980 ins Gremium, erhielten 2001 bereits die Ehrennadel in Silber und sitzen im Aufsichtsrat der Heitersheimer Sozialbauten GmbH, Martin Zotz seit 1994 als stellvertretender Vorsitzender und seit 2004 als Vorsitzender. Harald Höfler ist seit 2004 zweiter Bürgermeisterstellvertreter und seit 1994 Mitglied des Technischen Ausschusses. Früher war er im Sozialausschuss tätig. Wilma Schmidt wechselte 2004 von der CDU-Fraktion zur Bürgerliste. Sie ist heute im Sozialausschuss und war zuvor im Technischen Ausschuss. Martin Zotz wurde 1999 zweiter und ist seit 2004 dritter Bürgermeisterstellvertreter. Seit 1984 wirkt er im Finanzausschuss mit und ist Mitglied des Gemeinsamen Ausschusses Verwaltungsgemeinschaft Heitersheim, Ballrechten-Dottingen, Eschbach. Von den „silbernen“ Stadträten ist Dieter Hennig und Thomas Höfler seit 1989 im Gemeinderat, Helmut Hurst seit 1984. Dieter Hennig war von 1994 bis 1999 zweiter Bürgermeisterstellvertreter. Aktuell bringt er sich im Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft und im Finanzausschuss ein. Bis 1999 war er im Aufsichtsrat der Heitersheimer Sozialbauten GmbH. Dort ist Thomas Höfler derzeit Mitglied, seit 2004 sogar stellvertretender Vorsitzender und zudem erster Bürgermeisterstellvertreter. Außerdem gehört er dem Technischen Ausschuss an. Neben Harald Höfler ist Helmut Hurst Vertreter aus Gallenweiler. Fünf Jahre war er dritter Bürgermeisterstellvertreter. Er gehörte dem Sozial- und Finanzausschuss an, ist inzwischen im Technischen Ausschuss und im Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft. Für alle Geehrten erhob Harald Höfler die Stimme des Dankes. Über die Hälfte seines Lebens habe er die Ehre gehabt, diese Arbeit leisten zu dürfen, betonte er. Er habe die spannende und wichtige Aufgabe stets als verantwortungsvollen Auftrag verstanden. Sechs ehemalige Ratskollegen seien inzwischen schon verstorben, einige der heutigen gingen noch in den Kindergarten, als er Stadtrat wurde. Immer habe es Sachentscheidungen mit vielen Emotionen gegeben, blickte er zurück. Man habe sich geärgert, es wurde gelacht und kritisiert. Entscheidend sei aber gewesen, hinterher wieder miteinander auszukommen. „Das Amt ist ein wichtiger Teil meines Lebens“, bestätigte Höfler. „Und solange ich keine Alternative habe, den Dienstagabend zu füllen, mache ich weiter.“



Sechs Heitersheimer Gemeinderatsmitglieder haben die Ehrennadel des Gemeindetages erhalten (von links): Harald Höfler, Dieter Hennig, Wilma Schmidt, Helmut Hurst, Martin Zotz und Thomas Höfler

Foto: Sabine Model
Bericht aus der Badischen Zeitung



AUS DEM GEMEINDERAT

Gemeinderat stimmt neuem Vertrag mit der Kinderbetreuung Sternschnuppe Markgräflerland zu

Der Verein Kinderbetreuung Sternschnuppe Markgräflerland betreut Kleinkinder ab zwei Monaten im ersten Obergeschoss des ehemaligen sogenannten 14er-Schulhauses in Heitersheim. Das Landesjugendamt hat dafür je zehn Plätze ganztags, vormittags und nachmittags genehmigt. Das Gebäude gehört der Stadt. Ein neuer Vertrag regelt nun die Förderung. Der Gemeinderat billigte den Vertrag am Dienstag einmütig. Seit 2001 bietet die Sternschnuppe Kleinkinderbetreuung an. Im vergangenen Jahr wurden die Räumlichkeiten umgebaut und erweitert. Außerdem trat rückwirkend zum Januar 2009 eine neue Gesetzgebung des Landes in Kraft, die einen Vertrag über die Finanzierung zwischen Sternschnuppe und Stadt erforderlich machte. Der Vertrag wurde in mehreren Gesprächen miteinander abgestimmt. Bisher erhielt die Kinderbetreuungseinrichtung Sternschnuppe einen Landeszuschuss und musste den Rest selbst aufbringen. Jetzt hat der Verein Anspruch auf einen Mindestzuschuss in Höhe von 68 Prozent der Betriebsausgaben. Die Kommune bekommt dafür Mittel des Landes und des Bundes. Aus derzeitiger Sicht reiche dieser Anteil aus, um zusammen mit den Elternbeiträgen die Kosten zu decken, berichtete Hauptamtsleiter Reiner Burgert. Sollte sich durch Schwankungen bei den Kinderzahlen oder andere Umstände eine Kostendeckung nicht mehr erzielen lassen, müsse der Zuschuss neu verhandelt werden. Um das zu vereinbaren, wurde ein Vertragsmuster des Gemeindetages zugrunde gelegt. Stadträtin Eva Markowski erkundigte sich, ob Nachbargemeinden an den Kosten beteiligt werden können, wenn Kinder von dort die Einrichtung nutzen. Burgert bestätigte das. Die neuen Regelungen seien so angelegt, dass auswärtige Kinder mit den jeweiligen Gemeinden abgerechnet werden können. Zudem erinnerte sich die Stadträtin, dass eine energetische Sanierung des 14er Schulhauses beabsichtigt gewesen sei, und erkundigte sich nach dem Sachstand. Bürgermeister Jürgen Ehret berichtete, dass die Stadt beim Oberschulamt die mündliche Zusage erwirkt habe, wonach sie die Grundschulförderklasse, die momentan im Erdgeschoss untergebracht ist, ins Schulzentrum verlegen darf. Das könne geschehen, sobald durch den Neubau der Malteserschlossschule weiterer Raum entstehe. Nach dieser Verlegung könne die Sanierung beginnen. Dann könne auch nach einer neuen Nutzung Ausschau gehalten werden. Eine Möglichkeit, bestätigte Ehret auf Anfrage, sei mehr Platz für die Bücherei, sofern der Gemeinderat das befürworte.

Reumütige Jugendliche werden Schaden beheben

Die fünf Jugendlichen, die die Güterhalle am Bahnhof in Heitersheim mit Farbe beschmiert

haben, hat die Polizei durch die Videoüberwachungsanlage ermittelt. Das teilte Bürgermeister Jürgen Ehret dem Gemeinderat in seiner jüngsten öffentlichen Sitzung mit. Er habe die 13- bis 15-Jährigen mit ihren Eltern ins Rathaus zu einem Gespräch eingeladen, das ihn sehr berührt habe. Es habe auch bewiesen, dass Mitbürger mit Migrationshintergrund kooperativer agieren könnten, als manche deutschen Erziehungsberechtigten, sagte Ehret. Die Jugendlichen hätten sich reumütig gezeigt, so Ehret, und die Eltern seien bereit, mit ihren Kindern den Schaden selbst zu beheben, wenn die Stadt das Gerüst stellt. Dieses Verhalten könne man nicht unbedingt voraussetzen, meinte Ehret. Erst kürzlich habe er in Zusammenhang mit einem anderen Vorfall eine deutsche Mutter erlebt, deren Sohn durch ein am Tatort verlorenes Zeugnis überführt wurde. Dort sei eine Beteiligung am Tatgeschehen geleugnet worden, weil der Junge nicht in flagranti ertappt wurde.

Ganztagesangebot am Schulzentrum ab kommendem Schuljahr

Die Stadt Heitersheim möchte ein offenes Ganztagesangebot im Johanniter-Schulzentrum einrichten. Der hierfür notwendige Antrag muss bis zum 1. November beim Regierungspräsidium in Freiburg gestellt werden. Der Gemeinderat gab in seiner jüngsten Sitzung grünes Licht für eine Übergangsphase, zuerst mit den fünften, später auch mit sechsten Klassen. Die Sachkosten für den Ganztagesbetrieb und die Personalkosten für die Betreuung auch in der Mittagsfreizeit und beim Mittagessen trägt die Stadt als Schulträger. Für die gewählte offene Form schreibt das Land vor, dass mindestens an vier Tagen in der Woche sieben Zeitstunden an Betreuung gewährleistet sein müssen. Die Teilnahme ist freigestellt, nach Anmeldung für ein Schuljahr aber verbindlich. Die Eltern können die Anzahl der Tage pro Woche wählen. Die Klassenstärke sollte zwischen 16 und 20 Schülern liegen. Kostenpflichtig ist dabei lediglich das Mittagessen, das auch beaufsichtigt wird. Starten soll das Angebot im Schuljahr 2011/2012 mit den fünften Klassen der Haupt- und Realschule, ab 2012/2013 sollen die sechsten dazukommen. Nachgefragt werde das Angebot vor allem wegen Berufstätigkeit beider Eltern und Alleinerziehender. Rektor Josef Löffler von der Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule hat bei einer Umfrage unter den Fünftklässlern 20 interessierte Eltern ermittelt. Das ergibt eine Ganztages-Klasse. Bei 34 Wochenstunden hat Löffler zwei Mal Nachmittagsunterricht eingeplant. Die Mittagspause mit offenem Freizeitangebot ist von 12 bis 13.15 Uhr angedacht. Bis 14 Uhr folgt dann eine gemeinsame Lernzeit. Der Nachmittagsunterricht ist spätestens um 15.30 Uhr zu Ende. Die Hauptschüler sollen dann ohne weitere Hausaufgaben nach Hause gehen. Im Moment habe er 32 Fünftklässler, berichtete Löffler. Das werde sich jedoch im nächsten Jahr durch die freie Schulwahl erhöhen. Die Realschüler der fünf-

ten Klassen haben nur 30 Wochenstunden, dadurch ist kein Nachmittagsunterricht erforderlich. Rektorin Ulrike Uecker erhielt bei einer Abfrage 23 Zusagen. Auch das ergibt eine geschlossene Gruppe. Die Mittagspause mit dem offenen Freizeitangebot ist bewusst versetzt zur Hauptschule geplant, nämlich von 12.45 Uhr bis 13.30 Uhr. Wichtig, so Uecker, sei ihr dabei, dass sich die Kinder nach Wunsch bewegen oder ausruhen können. Bis 14.15 schließt sich die gemeinsame Lernzeit an. Danach wird, außer freitags, bis 15 Uhr ein musisch, motorisch und sportlich geprägtes Freizeitangebot gemacht. Der zusätzliche Raumbedarf – Gruppenzimmer, Ruheräume, Ausgabeküchen und Mensa – sei mündlich mit dem Oberschulamt abgeklärt und werde durch den Neubau der Malteserschlossschule möglich, sagte Bürgermeister Jürgen Ehret. Dort gebe es fünf Schulräume, die gemeinsam mit den Menschen mit Behinderung genutzt werden können. Um das möglichst schnell realisieren zu können, werde der Schulbau mit dem Landkreis als Träger derzeit vorangetrieben. Es gehe um Kosten in Höhe von vier Millionen Euro, so Ehret. Der Mensabetrieb in der Bäckerei Kaiser in der Johanniterstraße soll vorerst weiterlaufen. Wenn die neuen Mensaräume im Schulzentrum zur Verfügung stehen, werde man rechtzeitig Gespräche führen, so Ehret. Die Essenausgabe müsse dann auch mit der Malteserschlossschule abgestimmt werden. Die Personal- und Sachkosten schätzt die Verwaltung derzeit auf 27 000 bis 43 000 Euro ohne Investitionen. Das werde pauschal bezuschusst. Bei 60 bis 80 Prozent Fahrschülern dürfe man jedoch mit zusätzlichen Mitteln rechnen. Andere Gemeinden beteiligen sich laut Ehret nicht an den Kosten. „Dafür sind wir Schulzentrum“, so Ehret. Für die Lernzeit-Module werden anfangs in der Haupt- und Realschule jeweils zwei Lehrkräfte mit je zwei Stunden genehmigt. Die übrige Betreuung muss mit Sozialpädagogen und Lehrbeauftragten bewerkstelligt werden. Er könne sich auch das Einbinden von Vereinen vorstellen, meinte Ehret. Wenn sich das Ganztagesangebot mit zwei Klassenstufen eingespielt habe, sollen sukzessive weitere dazukommen. „Dieses Konzept muss sich entwickeln“, erklärte Ulrike Uecker. Je besser das Angebot sei, umso stärker werde es frequentiert.

Sanierung der Flachdächer in Auftrag

Das Konjunkturprogramm soll in Heitersheim genutzt werden, um die Flachdächer im Johanniter-Schulzentrum Heitersheim energetisch zu sanieren. Die Dächer sollen eine 20 Zentimeter dicke Dämmung erhalten. Das Stadtbauamt hatte mit Kosten von 210 000 Euro kalkuliert. Das Angebot der Firma Schneider aus Staufen war mit 194 058 Euro am günstigsten und erhielt den einstimmigen Zuschlag des Gemeinderates. Aus dem Konjunkturprogramm gibt es einen Zuschuss in Höhe von 70 Prozent.

Berichte aus der Badischen Zeitung



MITTEILUNGEN

Mitteleuropäische Sommerzeit

Die mitteleuropäische Sommerzeit endet in diesem Jahr am

Sonntag, 31. Oktober 2010, um 3.00 Uhr

In der Nacht von Samstag auf Sonntag werden die Uhren um 3.00 Uhr um eine Stunde auf 2.00 Uhr zurückgestellt.

Altersjubilare

Im November dürfen die nachstehend genannten Mitbürgerinnen und Mitbürger ihren Geburtstag feiern. 70 Jahre und älter werden am:

02.11.
Herr Hartwin Bredbeck
Im Bremmengässle 2A
73 Jahre

03.11.
Frau Hannelore Heidermann
Am Sulzbach 24
76 Jahre

04.11.
Frau Katharina Dörr
Badhausstr. 2
86 Jahre

04.11.
Frau Irmgard Laatsch
Weinbergstr. 6
76 Jahre

05.11.
Frau Emilie Liebner
Eisenbahnstr. 44
88 Jahre

05.11.
Herr Klaus Ehret
Blauenstr. 5
74 Jahre

06.11.
Frau Anna Klaucke
Grißheimer Weg 13
84 Jahre

07.11.
Herr Emil Brombacher
Alfons-Bitschnau-Weg 4
91 Jahre

11.11.
Frau Lisbeth Moos
Goethestr. 1
83 Jahre

11.11.
Herr Wolfgang Schub
Blochmattenstr. 12
80 Jahre

11.11.
Herr Erwin Seifried
Johanniterstr. 81
70 Jahre

12.11.
Frau Erika Nebling
Grißheimer Weg 28
77 Jahre

13.11.
Herr Bernhard Andresen
Johanniterstr. 84
77 Jahre

14.11.
Frau Irmgard Zwigart
Mozartstr. 21
79 Jahre

16.11.
Frau Elisabeth Werfl
Klausengasse 3
91 Jahre

16.11.
Herr Horst Wolf
Jahnstr. 5
70 Jahre

18.11.
Herr Alfred Wesner
Klausengasse 3
86 Jahre

19.11.
Frau Waltraud Coniglio
Grißheimer Weg 28
82 Jahre

19.11.
Herr Martin Schlageter
Bachstr. 1
77 Jahre

19.11.
Herr Günther Neuland
Lessingstr. 5
70 Jahre

20.11.
Frau Hilde Mayer
Eisenbahnstr. 14
85 Jahre

23.11.
Frau Margaretha Kleindienst
Schwarzwaldstr. 7d
71 Jahre

24.11.
Herr Joachim Brandt
Schwarzenbergstr. 14
73 Jahre

26.11.
Herr Hans Liebner
Eisenbahnstr. 44
81 Jahre

29.11.
Frau Lydia Keller
Anne-Frank-Str. 8
82 Jahre

30.11.
Frau Emilie Schwark
Danzigerstr. 24
86 Jahre

30.11.
Herr Moritz Mohr
Johanniterstr. 22
84 Jahre

Anmeldungen zur Veröffentlichung in der Badischen Zeitung werden von Frau Model (Telefon 07634 551783) nur von den Jubilaren selbst oder deren Angehörigen entgegengenommen.



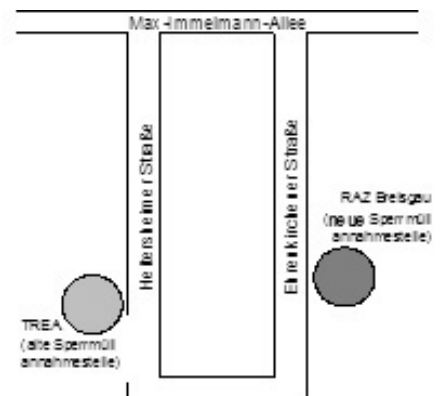
Schenken Sie auch dieses Jahr vom 15. Oktober bis 15. November Kindern in Not

eine Weihnachtsüberraschung

Packen Sie einen Schuhkarton liebevoll mit Dingen, die arme Kinder selten oder nie besitzen, wie z.B. Schulsachen, Hygieneartikel, Spielsachen oder Süßigkeiten. Aufgrund strenger Einfuhrbestimmungen dürfen nur neue Waren importiert werden. Alle anderen Informationen entnehmen Sie bitte den Flyern oder unter www.Weihnachten-im-Schuhkarton.de

Annahmestelle: Familie Burgbacher, Johanniterstr. 18, Heitersheim, Tel.: 07634 503322

Sperrmüllannahme wird in neue RAZ Halle verlegt



Der Bau des neuen **Regionalen Abfall-Zentrums** im Gewerbepark Breisgau in Eschbach, Ehrenkirchener Straße schreitet planmäßig voran und wird im Frühjahr 2011 fertig gestellt.

Die Halle auf dem Gelände ist jetzt schon nutzbar, so dass darin die Sperrmüllanlieferungen mit Sperrmüllkarten bereits vor Eröffnung des RAZ Breisgau abgewickelt werden können. Gerade in der kommenden kälteren Jahreszeit ist es sicher angenehmer, den Sperrmüll im Trockenen abzuladen.

Daher wird ab Dienstag, dem 02.11.2010 Sperrmüll mit Sperrmüllkarte ausschließlich in der Halle des RAZ Breisgau in der Ehrenkirchener Straße angenommen. Andere Abfälle können dort noch nicht abgegeben werden. Der bisherige Annahmeplatz bei der TREA entfällt.

An den gewohnten Annahmezeiten ändert sich nichts! Die + Do von 15-18 Uhr und Sa 8-12 Uhr.

Servicetelefon der ALB: 0180 2254648

Abfall ist kein Zufall



Landwirtschaft und Tierhaltung

Maschinenvorführung Pfluglose Bodenbearbeitung in Mais

Am Donnerstag, den 11.11.2010, von 10-15 Uhr findet bei jedem Wetter in Freiburg-Mundenhof vom Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Landwirtschaft, eine Vorführung von Bodenbearbeitungsgeräten für einen pfluglosen Mais-

anbau statt. Eingesetzt werden verschiedene Grubber, Scheibeneggen, eine Spatenmaschine und Tiefenlockerer. Die Arbeitsqualität der Geräte wird erstmals bewertet. Es werden ebenfalls Schlegelhäcksler für die bei Pflugverzicht besonders wichtige Pflanzenhygiene vorgeführt. Die Vorführfläche wird ab der Abfahrt Freiburg-Lehen/Mundenhof auf dem Zubringer Autobahnausfahrt A 5 Freiburg-Mitte nach Freiburg ausgeschrieben. Ein Imbiss ist vorhanden.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Evangelische Kirchengemeinden Heitersheim und Gallenweiler

Gottesdienstsanzeiger

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 31.10.

18.00 Uhr Taizé-Gottesdienst Heitersheim, Pfr. Zeller

Veranstaltungen im Gemeindezentrum:

Freitag, 29.10.

16.30 Uhr Pfadfinder Meute Rotfuchs

17.00 Uhr Andacht im

Friedrich-Schäfer-Haus (14-tägig)

19.00 Uhr Chorprobe

Samstag, 30.10.

10.30 Uhr Jugendsamstag „All-in-Action“ (für 10-13-jährige)

Dienstag, 2.11.

20.00 Uhr Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige

Donnerstag, 4.11.

20.00 Uhr Bläserkreis im evang. Gemeindehaus Bad Krozingen

Freitag, 5.11.

19.00 Uhr Chorprobe

Samstag, 6.11.

10.00 Uhr Frauen-treffen-Frauen

In den Herbstferien (2.11. – 6.11.) finden keine Pfadfindertreffen statt!

Stammesführer der Pfadfinder Heitersheim:

Florian Gleißner

Homepage der Pfadfinder Heitersheim:

www.pfadfinder-heitersheim.de

Bürozeiten Evangelisches Pfarramt:

Montag bis Mittwoch und Freitag 9-12 Uhr

Tel: 07634 552043

Fax: 07634 552044

E-mail:

Ev.Pfarramt.Heitersheim@t-online.de

Homepage: www.heitersheim.ekbh.de

Frauen treffen Frauen

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen zu einem stärkenden Frühstück und einer anschließenden Gesprächsrunde am **Samstag, 6. November 2010 von 10.00 – 11.30 Uhr** im Gemeindezentrum Heitersheim zum Thema: „Oberlin: Mehr als ein Pfarrer ...“
Bitte bis Freitagnachmittag anmelden: 07634 507519 (Anrufbeantworter)

Herzliche Einladung zu den Bibelgesprächen im evang. Gemeindezentrum Heitersheim:

„Tot – und dann?“ **Bibel verstehen – Gespräche zu biblischen Texten**
Dienstag, 9. November, 20.00 Uhr „Die guten ins Töpfchen, die Schlechten ins Kröpfchen“

Biblische Bilder vom Jüngsten Tag

Dienstag, 23. November, 20.00 Uhr „Auf Wiedersehen!“

Biblische Bilder von der Ewigkeit

Katholische Kirchengemeinde HEITERSHEIM

Samstag, 30. Oktober

14.00 *Schlosskirche*: Eucharistiefeier und Trauung von Christiane Florinski und Björn Becker

16.00 Beichtgelegenheit

Sonntag, 31. Oktober

10.30 Eucharistiefeier

18.30 Rosenkranzgebet

Montag, 01. November - Allerheiligen Heitersheim:

10.30 Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Gräberbesuch

Dienstag, 02. November - Allerseelen / Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

19.00 Eucharistiefeier für alle verstorbenen Seelsorge und Gemeindemitglieder

Mittwoch, 03. November

19.00 *im Friedrich-Schäfer-Haus*: Stille Anbetung

Donnerstag, 04. November

18.30 Hl. Stunde: Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit

19.00 Hl. Messe

Freitag, 05. November

19.00 Hl. Messe für Bernhard und Konrad Winter, Gustav und Lina Kolb

Samstag, 06. November

16.00 Beichtgelegenheit

Sonntag, 07. November

10.30 Eucharistiefeier / *Kinderkirche*

16.00 Rosenkranzgebet

Haushaltspläne in der Seelsorgeeinheit Heitersheim

Der Pfarrgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 13.10.2010 den Beschluss über die Haushaltspläne der einzelnen Kirchengemeinden und den Finanzplan der Seelsorgeeinheit für die Jahre 2010 und 2011 gefasst.

Die Einnahmen und Ausgaben des Kirchengemeindehaushaltsplanes wurden festgestellt für **-Heitersheim** 2010 auf 255.028,— Euro 2011 auf 242.528,— Euro

Die Haushaltspläne für die Jahre 2010 und 2011 sowie die Jahresrechnung 2008 und 2009 sind zwei Wochen lang zur Einsicht in der Zeit vom 26.10.10 bis 12.11.10 im Katholischen Pfarramt Heitersheim ausgelegt.

Die Sommerzeit endet

am 31. Oktober. Sie können also eine Stunde länger schlafen und kommen noch pünktlich zur Sonntagsmesse.

Allerseelenkollekte

An Allerseelen bitten die deutschen Bischöfe um Ihr Opfer zugunsten der Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa. Die Kirchen dort brauchen dringend Seelsorger aus ihren eigenen Ortskirchen. Für Ihre Unterstützung danken wir herzlich.

Vorabendmesse in Ballrechten

Ab Samstag, 06.11. ist die Vorabendmesse in Ballrechten in der Winterzeit eine halbe Stunde früher um **18.30 Uhr**.

Kinderkirche

Am Sonntag, 07.11. ist wieder „Kinderkirche“ – ein Wortgottesdienst für Kinder vom Kindergartenalter bis zum zweiten Schuljahr, parallel zur Eucharistiefeier. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr am Eingang der Pfarrkirche St. Bartholomäus in Heitersheim. Nach dem Beginn der Messfeier gehen wir hinüber in den Pfarrsaal – um von Jesus zu erfahren, Bibelgeschichten kennen zu lernen, zu singen, zu beten und gemeinsam zu feiern. Zum Vaterunser und Ausklang kommen wir in die Kirche.

Bürozeiten Katholisches Pfarramt:

Dienstag bis Freitag: 09.00 bis 11.00 Uhr
 Donnerstag: 15.00 bis 17.00 Uhr
 Heitersheim, Johanniterstraße 74
 Tel. 07634 551615, Fax 07634 551628
 kath.pfarramt-heitersheim@online.de
 www.seelsorgeeinheit-heitersheim.de

Gottesdienst bei den Vinzenterinnen im Malteserschloss

Einladung zu den Gottesdiensten
 vom 31.10. bis 7.11.2010
 in der Schlosskirche zu Heitersheim
 Sonntag, 31.10.2010 - 31. Sonntag im Jah-
 reskreis

8.30 Eucharistiefeier

Montag, 01.11.2010 - Fest Allerheiligen

8.30 Eucharistiefeier

14.30 Gräberbesuch

**Dienstag, 02.11.2010 - Gedenken Aller-
seelen**

7.00 Eucharistiefeier

**Mittwoch, 03.11.2010 - R. Mayer, Hubert,
Pirmin, Martin de Porres**

7.00 Eucharistiefeier

**Donnerstag, 04.11.2010 - Karl Borro-
mäus, Patron der Schlosskirche**

7.00 Eucharistiefeier

Freitag, 05.11.2010 - Herz-Jesu-Freitag

7.00 Eucharistiefeier

**Samstag, 06.11.2010 - Samstag der 31.
Woche / Leonhard**

7.00 Eucharistiefeier

**Sonntag, 07.11.2010 - 32. Sonntag im Jah-
reskreis**

9.30 Eucharistiefeier zum Jubiläum:

100 Jahre Schlosskirche und Schwestern-
haus
mit Herrn Weihbischof Rainer Klug

*Ich will mir keine Ruhe gönnen, bis Gott
Wohnung bei uns hat
(Psalm 132)*

Freie Christengemeinde Heitersheim,

Kreuzmattenstraße

Gottesdienst am

Sonntag, 31.10.2010 um 18.00 Uhr



NACHRICHTEN DER SCHULEN

**Das Instrumentenkarussell**

Manche Kinder und Jugendliche würden ger-
ne ein Musikinstrument erlernen, können
sich aber nicht für ein Instrumentalfach ent-
scheiden. Die Musikschule Markgräflerland
bietet für Halb- oder Unentschlossene ab 7
Jahre das Instrumentenkarussell an. Im Ver-
laufe eines Jahres, das in 5 Phasen geteilt
wird, werden erste Erfahrungen in einer
Schnupper- und Experimentierzeit gemacht.
Die Teilnehmer/innen machen sich mit den
Instrumentengruppen Blech- und Holzblas-
instrumente, mit Gitarre, Klavier und Streich-
instrumenten vertraut. Nach dem Lehrgang
entscheiden die Kinder erfahrungsgemäß
sehr zielsicher, welches Instrument für sie in

Frage kommt. Die erste Phase beginnt nach
den Herbstferien. Es sind noch Plätze frei.
**Das neue Schulhalbjahr beginnt im No-
vember. Anmeldungen sind möglich für:**

- „Musik für kleine Leute“ - Musikali-
sche Früherziehung für 4-6jährige
Kinder
- Instrumentalunterricht (Gruppe, Part-
ner, Einzel):

Es kann eine 1-monatige Probezeit (gebüh-
renpflichtig) in Anspruch genommen wer-
den.

Infos + Anmeldung: Musikschule Markgräf-
lerland in Schliengen, Tel.: 07635 8246881,
E-Mail: musikschule@mu-
sik-markgraeflerland.de; www.jugendmusik-
schule-markgraeflerland.de

Infos + Anmeldung: Musikschule Markgräf-
lerland, Tel. 07635 8246881, E-Mail musik-
schule@musik-markgraeflerland.de;
www.musikschule-markgraeflerland.de

VOLKSHOCHSCHULE

 **Südlicher
Breisgau e.V.**

HEITERSHEIM

**Vorsorgevollmacht und
Patientenverfügung
- Fachvortrag -**

**Rolf Fidler
Rechtsanwalt**

**Dienstag, 16. Nov. 20:00 Uhr
Gebühr: 6 Euro
Johanniter-Grund-u. Werkrealschule
Heitersheim**

Anmeldung bei S. Kunz,
Tel.: 07633 9239118, Fax: 9239119,
e-mail: siegfried.kunz@gmail.com



VEREINSMITTEILUNGEN



Altenwerk Heitersheim

Besuch des Kalimuseums in Buggingen u. Dekanatswallfahrt

Am Nachmittag des 20. Okt. 2010 besuchte
das Altenwerk Heitersheim das Kalimuseum
in Buggingen. Wir wurden von 3 ehemaligen
Beschäftigten des Kaliwerkes begrüßt. In 2
Gruppen wurde uns, der von einigen Arbei-
tern in vielen Arbeitsstunden angelegte
Schaustollen, sehr anschaulich gezeigt und
erklärt. Auch wurde ein Film über die Ge-
schichte des Kaliwerkes Buggingen gezeigt.

Mit dem Bergmannslied und einem kleinen
Schnaps endete die Besichtigung des Mu-
seums. Für einige Senioren, die im Kaliwerk
beschäftigt waren, war dies mit vielen Erinne-
rungen verbunden. Für die anderen wurde
gezeigt wie schwer der Beruf des Bergman-
nes unter Tage war. Den Nachmittag ließen
wir in der „Gunzenhauser Straußi“ in Seefel-
den ausklingen und kamen nach einer kurzen
„Inselrundfahrt“ wieder gut und frohgelaunt in
Heitersheim an.

Bereits am Freitag darauf trafen sich einige Se-
nioren in Kirchhofen um an der Wallfahrt des
Dekanats Neuenburg-Breisach der Senioren
teilzunehmen. Dem Rosenkranz schloss sich
ein sehr schön gestalteter und besinnlicher Got-

tesdienst an – geleitet von Pfarrer Schmidt aus
Ballrechten-Dottingen. Im Anschluss an den
Gottesdienst wurden wir von den Frauen des
Altenwerkes Ehrenkirchen in der Batzenberg-
halle mit einer Auswahl an Kuchen, Kaffee u.
Getränken sehr gut bewirtet.

Hinweis für Mittwoch 17. Nov. 2010:

Schon jetzt möchten wir ganz herzlich einla-
den zum „Kaffee- u. Viertelenachmittag im
„Gasthaus Löwen“ um **14.30 Uhr** in Heiters-
heim. Herr Lörch wird uns aus seinem Büch-
lein vorlesen und uns mit seinen Geschich-
ten – was früher war – bestimmt erfreuen
oder aber auch nachdenklich machen.

Chor d. Gemeinde St. Bartholomäus Heitersheim

Einladung

Zu unserer **Chorversammlung** am **Freitag, den 19. November 2010 um 20.00 Uhr im Pfarr- und Gemeindehaus (Pfarrsaal/Probelokal)** laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder, unsere Ehrenmitglieder sowie alle Freunde des Chorgesanges herzlich ein.

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Ehrungen
6. Mitteilungen des Chorleiters
7. Entlastung des Gesamtvorstands
8. Neuwahl des Gesamtvorstands
9. Bestätigung der Vorstandschaft durch den Präses
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung können bis spätestens Dienstag, 9. November 2010 schriftlich beim Vorstand eingebracht werden.

Wie immer wollen wir diesen Abend nicht nur auf die Regularien beschränken, sondern im anschließenden gemütlichen Beisammensein unsere Chorgemeinschaft pflegen.

Vor der Chorversammlung werden wir um **19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Bartholomäus** die Messfeier mitgestalten und in diesem Gottesdienst auch der verstorbenen Fördermitglieder und Angehörigen gedenken.

Mit freundlichen Grüßen
Günther Klausmann, 1. Vors.

Christliche Pfadfinder „Royal Rangers“

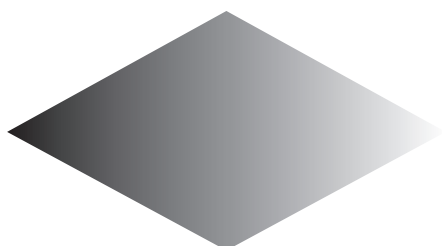
Kreuzmattenstr. 6 (bei Schreinerei Plank),
79423 Heitersheim

Stammtreff:

Jeden Samstag (außer in den Schulferien)
von 17 - 19 Uhr
Mädchen: von 7 - 11 Jahren
Jungen: von 7 - 16 Jahren

Ansprechpartner:

Klaus Hinsch, Malteserstr. 27
79423 Heitersheim, Tel.: 07634 908353
oder Mobil: 0152 01955584



ELTERN KIND INITIATIVE

eki.muellheim@web.de, Friedrichstr. 6,
Müllheim, Tel.: 07631 13508
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.30-11.30 +
Di. 15-18 Uhr

Alles Pille oder was?

Dr. med. Dagmar Vogelgesang, Fachärztin für Frauenheilkunde referiert am Donnerstag, 28.10.2010 um 20.15 Uhr über Wissenswertes und die Wirkung und Anwendung verschiedener Verhütungsmethoden. Mitgl./Nichtmitgl. 4/5,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Vätertreff

Der Vätertreff findet jeden 1. Samstag im Monat von 10-12 Uhr (06.11.2010) statt lädt ein zum Toben, Austausch, Spielen und jede Menge Spaß erleben. Er bietet Vätern die Möglichkeit, das eigene Kind im Spiel mit anderen zu erleben.

Babymassagekurs

Im Babymassagekurs bei Maria Castellucio, Kinderpflegerin, lernen Sie die Ganzkörpermassage für Ihr Baby und eine Massage gegen Blähungen. Beginn: Di., 09.11.2010, 9.30 - 10.30 Uhr (6x). Gebühr: Mitgl./Nichtmitgl. 42/58 Euro. Stärke Gutscheine werden angerechnet. Anmeldung erforderlich.

Stillcafé - auch für nicht stillende Mütter

jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat:
10.+24.11.2010, 15.30 - 17.00 Uhr unter der Leitung einer Hebamme. Es bietet wieder die Möglichkeit, Fragen und Probleme rund ums Baby zu besprechen und andere Mütter kennen zu lernen. Gebühr: 3 Euro.

Starke Eltern - Starke Kinder

Am Mittwoch, 10.11.2010 um 20.15 Uhr beginnt ein Kurs für Eltern von Kindern im Alter von 7 - 12 Jahren. Er vermittelt das Modell der anleitenden Erziehung: Eltern nehmen ihre Rolle und Verantwortung als Erziehende wahr und leiten und begleiten ihre Kinder unter Achtung der Kinderrechte. Anmeldung erforderlich.

Kontaktcafé

Das Kontaktcafé hat jeden 2. + 4. Donnerstag im Monat geöffnet. Nächste Treffen: 11.+25.11.2010, 15-18 Uhr. Einfach vorbeikommen. Familienfreundliche Preise. Kinder sind herzlich willkommen.

Alleinerziehende Eltern

Am 2. Sonntag im Monat (14.11.2010, 10-13 Uhr) bietet die eki ein Kontaktfrühstück für Alleinerziehende. Interessierte erhalten Informationen und können sich anmelden bei Frau Soergel-Koelbing, Tel. 07631 6105. Kosten 3 Euro pro Familie.

Traumgeburt oder Geburtstrauma?

Am Freitag, 12.+19.11.2010 jeweils 20.15 Uhr haben Sie die Möglichkeit, Ihre Geburtserfahrung im geschützten Rahmen - alleine oder mit Partner - zu reflektieren und sich damit auszusöhnen. Anmeldung in der eki oder bei den Hebammen, Frau Dietel, Tel. 07631 13909 oder Frau Starke, Tel. 07636 754. Mitgl./Nichtmitgl. 4 Euro/5,50 Euro/Abend.

Ist Oma jetzt ein Engel? - Mit Kindern über den Tod reden

Daniela Hammelsbeck, evang. Pfarrerin am Donnerstag, 25.11.2010 um 20.15 Uhr geht

u.a. auf Fragen ein: Wie rede ich mit meinem Kind, wenn ein naher Mensch oder das Haustier gestorben ist? Wie kann ich Kinder in Trauerzeiten begleiten? Welche Bücher, Bilder, Rituale sind hilfreich? Anmeldung erforderlich. Mitgl./Nichtmitgl. 4 Euro/5,50 Euro.



Fußballclub Heitersheim e.V.

www.fc-heitersheim.de
Sportgaststätte FC Heitersheim

Inh. Thea Bachmann
Bundesliga Live auf „SKY“ auf Großleinwand
Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag
Dienstag bis Freitag ab 17.00 h
Samstag ab 14.00 h
Sonn- und Feiertage ab 10.30 h
An allen Tagen bis 22.30 h warme Küche
Mittwochs: Leberle und Sulz
Donnerstags: Schnitzeltag, alle Schnitzel - 20 %
Besuchen sie unsere Homepage unter Verein/Club-heim www.fc-heitersheim.de

Ergebnisse Turnierspiele:

G-Juniorenturnier in Breisach vom 23.10.10

G1 FC H - G1 SV Munzingen	0:0
G1 FC H - G1 Untermünstertal	0:1
G1 FC H - G1 VfB Kirchhofen	0:1
G1 FC H - G1 Ball.Dottingen	0:1
G1 spielte mit: Luca Kwossek, Jan Gallmann, Muhammed Öztürk, Elias Hartenbach, Marlek Kara und im Tor Johannes Walz	
G2 FC H - G2 Boll.Sölden	2:0
G2 FC H - G2 Untermünstertal	0:0
G2 FC H - G2 SV Breisach	1:0
G2 FC H - G2 Ball.Dottingen	5:0
Torschützen: Fabian Geimer 3, Paul Wiesner 3, Kevin Laule 1, Jan Abramyk 1. Weiterhin spielten noch: Max Baholzer, Mikail Öztürk und im Tor Luca Sottile	
G3 FC H - G2 Ball.Dottingen	4:0
G3 FC H - G2 SV Breisach	3:2
G3 FC H - G3 SV Breisach	1:1
G3 FC H - G2 Boll.Sölden	3:1
Torschützen: Berkan Sahin 6, Emre Kara 5. Weiterhin kamen noch zum Einsatz: Benjamin Schulz, Leon Heinz und im Tor Jonas Kruck.	

F-Juniorenturnier in Obermünstertal vom 24.10.10

F2 FC H - F1 FC Neuenburg	2:0
F2 FC H - F1 SF Eschbach	2:1
F2 FC H - F1 Obermünstertal	5:0
F2 FC H - F1 FC Grunern	3:0
F2 FC H - F1 FC H	1:1
Torschützen: Hakan Aksoy 3, Jonas Kwossek 2, Ismet Cinadere 4, Baurak Sahin 4. Weiterhin spielten noch: Victor Koslow, Emil Meggle und im Tor Nikolas Kanstinger. Die Mannschaft um Trainer Manuel Kanstinger spielte wieder ein hervorragendes Turnier und ging als Turniersieger in ihrer Gruppe hervor.	
F1 FC H - F1 Obermünstertal	1:0
F1 FC H - F1 FC Neuenburg	0:2
F1 FC H - F1 FC Grunern	3:1
F1 FC H - F1 SF Eschbach	0:3
F1 FC H - F2 FC H	1:1
Torschützen: Fabian Volz 4, Jacob Walz 1. Es spielten noch: Fabian Bohr, Awesta Kezri, Louis Mehlig, Felix Rüdlin, Joshi Dilger. Das Zusammenspiel für den Torerfolg klappt ausgesprochen gut. Keine eigensinnigen Einzelaktionen sondern der gemeinsame Erfolg stehen im Vordergrund. Wenn sich das jetzt noch auf die Abwehrarbeit überträgt steht die Mannschaft um Trainer Peter Volz richtig gut da.	

Ergebnisse Verbandsspiele:

„E3 verlieren in Neuenburg“

E3 FC Neuenburg - E3 FC H	6:4
Torschützen: Sandro Zahn 1, Björn Engist 1, Büny Öztürk 1, Ijad Mujadovic 1. Im Nachholspiel verloren unsere E3 recht unglücklich. Die besser herausgespielten Chancen lagen auf unsere Seite, jedoch konnten diese nicht genutzt werden. Trotz der Niederlage bleibt man weiterhin auf dem 2. Tabellenplatz.	

„E2-Junioren machen das Spiel unnötig spannend“

E2 FC Neuenburg - E2 FC H 1:2
Torschützen: Niklas Placzek 2. Unsere E2 dominierte phasenweise im Prestigeduell gegen den FC Neuenburg das Spiel und erspielte sich reihenweise Torchancen die nicht genutzt werden konnten. Bis vor dem Tor war das Match unserer Mannschaft phasenweise überragend doch der Abschluss war unbefriedigend. Wir führten zur Halbzeit 1:0 und legten dann das 2:0 in der zweiten Halbzeit nach. Das FCH-Team machte sich durch den Anschlusstreffer unnötig das Leben schwer und konnte sich beim glänzend aufgelegten Torwart Lucas Krüger bedanken, dass daraus nicht noch ein Unentschieden wurde. Aber auch so ein spannendes Spiel muss erst mal gewonnen werden, zumal die Neuenburger mit der halben E1 antraten.

„E1-Junioren siegen gegen den Tabellenführer aus Griftheim“

E1 FC H - E1 SF Griftheim 7:1
Torschützen: Louis Baumgard 4, Emil Rosenberger 2, Ijad Mujadjevic 1. Auch Griftheim hatte gegen unsere E1 keine Chance. Von der ersten Minute an hatten unsere Junioren das Spiel unter Kontrolle. Nach dem Sieg gegen Griftheim ist die E1 nun mit drei Punkten Vorsprung bei einem Spiel weniger Tabellenführer der Staffel 2.

„D2-Junioren mit verdienten Auswärtssieg“

D2 Oberrotweil - D2 FCH 3:7
Torschützen: Jonas Hauer 2, Moritz Kenk 1, Emre Gök 1, Max Gringmuth 3 (mit freundlicher Unterstützung des Gegners). Der Sieg der D2-Jugend geht völlig in Ordnung und ist auch in der Höhe verdient. Man brauchte jedoch eine gewisse Anlaufzeit und eine Menge Chancen um in Führung zu gehen. Danach folgte zeitweise sehr ansehnlicher und schneller Kombinationsfußball. So führte man zur Halbzeit mit 4:0, wobei dies auch höher hätte ausfallen können. In der zweiten Halbzeit lies man leider unnötige Gegentore zu, dennoch war der Sieg nie wirklich gefährdet. Nun muss man schauen, dass man die Leistung für die nächsten Spiele beibehält und sich in der Tabelle behauptet.

„B-Junioren gewinnen auswärts bei**Gutach-Bleibach“**

SG Gutach-Bleibach B - FCH B 1:2
Ein wichtiger Auswärtssieg konnten unsere B-Junioren mit nach Hause nehmen. Nun gilt es im nächsten Heimspiel gegen die Rhodia Freiburg nachzulegen.

„A-Junioren gewinnen Heimspiel gegen Tabellen-**zweiten aus Riegel“**

FC HA - SG Riegel A 6:3
Torschützen: Fabian Cammerer 2, Fabian Kuyper 2, Marius Wehrle 1, Robin Maier 1. Mit diesem Sieg konnte man den Vorsprung auf den Tabellenzweiten aus Riegel ausbauen. Nach frühen Rückstand konnte man das Spiel mit einer 4:1 Führung drehen. Riegel kam durch zwei Standardsituationen vor der Pause auf 4:3 heran. Nach der Pause konnte man etliche Chancen herausspielen womit man mit weiteren 2 Toren den 6:3 Endstand einfahren konnte.

Verbandsspiele der Jugendmannschaften:

Samstag, 30.10.10
FC H D1 - SG Tunsel D1
13.00 h
FC Stein Stadt E1 - FC H E1
11.00 h
Samstag, 06.11.10
FC H B - SV Rhodia Freiburg B
15.00 h
Freitag, 12.11.10
SG Stein Stadt D2 - FC H D2
18.00 h
Samstag, 13.11.10
FC H C - Alemania Müllheim C
11.30 h
FC H E2 - SV Weilertal E2
14.00 h
SV Weilertal E1 - FC H E1
11.00 h
SG Müllheim D1 - FC H D1
12.00 h
SG Müllheim B - FC H B
16.00 h
Mittwoch, 10.11.10
SV Waltershofen A - FC H A
19.15 h
Freundschaftsspiel:
Freitag, 29.10.10
FC H B - SG Tunsel B
17.00 h

Turnierspiele der G 1 + G 2 + G3-Junioren**G-Juniorentag in Bollschweil am Samstag,**

30.10.10 von 13.30 h bis 15.30 h

Teilnehmer: Heitersheim, Griftheim, Schlatt, Bollschweil, Neuenburg, Stein Stadt, Weilertal, Vögisheim.

Turnierspiele der F2 + F3-Junioren**F-Juniorentag in Seefeldern am Samstag, 30.10.10**

von 10.00 h bis 12.00 h

Teilnehmer: FC H, FC Stein Stadt, SV Sulzburg, SF Hügelsheim, Untermünstertal, Buggingen/Seefeldern

Vorschau Verbandsspiele der Aktivmannschaften:

Sonntag, 31.10.10
FC H I - Untermünstertal II
15.00 h
Sonntag, 07.11.10
Freiburg St. Georgen II - FC H II
12.30 h
Freiburg St. Georgen I - FC H I
14.30 h
Sonntag, 14.11.10
FC H II - BW Wiehre Freiburg II
12.30 h
FC H I - BW Wiehre Freiburg I
14.30 h
Sonntag, 21.11.10
SC Freiburg-Tiengen II - FC H II
12.30 h
SC Freiburg-Tiengen I - FC H I
14.30 h

Verbandsspiele der Damenmannschaft:

Samstag, 13.11.10
FC H Damen - SG Vögisheim Damen
15.30 h

Besuchen Sie unsere Homepage unter Aktuelles

www.fc-heitersheim.de

JL Berni Philipp

ALTE Herren**AH Regio Cup 2011****„Raichle mit Hattrick“**

FC Heitersheim AH - FC Grussenheim AH (F) 5:1 (3:1)
(vom 22. Oktober 2010)

Mit einem lupenreinen Hattrick krönte Udo Raichle am vergangenen Freitagabend seine gute Leistung und setzte die Weichen schon früh auf Sieg. Von Beginn an dominierte unsere Elf und ließ auf dem Harplatz geschickt Ball und Gegner laufen. Die sich ergebenden Chancen nutzte man früh zur 3:0 Führung und bei einer noch besseren Chancenauswertung hätte man sicherlich auch höher in Führung gehen können. Eine Unachtsamkeit brachte den Gästen vor der Pause aber dann den Anschlusstreffer. Dadurch gingen die Franzosen im zweiten Abschnitt dann motivierter zu Werke und hatten durchaus Ihre Möglichkeiten weiter zu verkürzen. Ein Foulelfmeter Mitte der 2. Hälfte brachte aber die Entscheidung zugunsten des FCH. Torjäger Roland Häder verwandelte diesen souverän zum 4:1 und stellte noch in der Schlussphase den 5:1 Endstand her. Torschützen: Udo Raichle (3), Roland Häder (2)

**HandBall Löwen HBL Heitersheim**

www.handball-heitersheim.de

Auswärtsspiele am kommenden Wochenende:**Samstag 30.10.2010**

13:45 Uhr DJK Singen – HBL C-Jungen
14:30 Uhr HSG Freiburg – HBL Herren II
16:20 Uhr Waldkirch/Denzlingen – HBL Damen
18:30 Uhr TuS Oberhausen – HBL B-Jungen
Sonntag 31.10.2010
14:30 Uhr TG Altdorf – HBL Mädchen B

Minispielfest mit über 100 aktiven Kids!

Schon traditionsgemäß richten die Heitersheimer Handballer im Oktober als erster Verein sein Minispielfest aus. So auch am vergangenen Sonntag in der Malteserhalle, bereits seit Wochen war das Turnier mit zwölf Mannschaften zwischen Kenzengen und Grenzach voll ausgebucht. Neben den Turnierspielen auf verkleinerten Feldern konnten die 6-8-jährigen Jungen und Mädchen ihr Geschick und Können an sieben verschiedenen Spielstationen während der Spielpausen

testen. Den rund hundert Kids machte dies sichtlich Spaß und der Durst und Hunger musste anschließend auch gestillt werden. Hier hatten die Handball Löwen um Vorstand Suttner wieder viel an der Theke anzubieten. Da auch sehr viele Eltern und Freunde in der Halle waren, gabs dann auch gegen Ende des Turnier ein paar Engpässe, jedoch musste keiner hungrig abziehen. Bei der anschließenden Siegerehrung, es gibt keine Turnierwertung da jeder der mitmacht ein Sieger ist, gabs für die Kids eine Urkunde und was Süßes. Dank der zahlreichen Helfer aus Mitgliedern und Eltern liefen die drei Stunden reibungslos und auch der Abbau war hernach schnell erledigt! Nun dürfen unsere Minis in den nächsten Monaten zu den Turnieren der anderen Vereine reisen und werden sicher dort auch ihren Spaß haben.

Spielberichte:**TuS Ringsheim – HBL Heitersheim 29:30 (11:14)**

Einen überraschenden und hochverdienten Auswärtssieg gelang der Ersten der Handball Löwen Heitersheim. Seit Mitte Januar wartete man vergebens auf einen Sieg in der Ferne und fuhr so angesichts des immer noch sehr mageren Spielerkaders zu einem der Titelspiranten. Da unter der Woche nun mit Alex Zipfel ein weiterer Spieler der Ersten ausfiel, muss man mit Ambbs, Bürkle, Federer und Wiegand gleich vier Spieler aus der Zweiten aushelfen und es wird langsam für die Zweite eng den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Trotz der schlechten Voraussetzungen fanden die Heitersheimer schnell ins Spiel, vor allem Dank der im ersten Abschnitt glänzenden Defensive vor dem überraschend aufgetauchten und gut haltenden Matthias Oguz im Tor. Über 0:3 und 3:6 zogen wir auf 5:9 davon und hätten bei einer besseren Chancenverwertung durchaus höher führen können. Doch gerade die Spieler der Zweiten hatten angesichts des total verharzten Balles mehr Probleme mit dem Spielgerät als dem Gegner. So konnte der Gastgeber durch unsere Fehler Tor um Tor aufholen und glich zum 11:11 aus. Wir konnten uns bis zum Wechsel zwar wieder absetzen, doch war es ärgerlich, dass der Abstand angesichts der guten Abwehr und der zahlreichen Torchancen nicht höher war. Bereits drei Minuten nach der Pause war unser Vorsprung aufgebraucht, trotzdem gelang es uns bis zur 38. Minute erneut ein drei Tore Abstand zu erzielen (17:20). Beim 21:23 schien dann die entscheidende Phase zu sein, als der Toptorjäger der Gastgeber, bereits mit zwei Zeitstrafen in Abschnitt eins vorbelastet, zweimal innerhalb kürzester Zeit foulte und vom gut leitenden Schiedsrichter Blank mit der dritten Hin-ausstellung vorzeitig zum Duschen durfte. Doch anstatt sich diesen zweiminütigen Vorteil zu nutzen zu machen, spielten die Löwen plötzlich Kopflos. Als die Ringsheimer wieder zu siebt auf dem Feld waren, lagen diese kurze Zeit später mit 26:23 vorne. Trainer Vollbracht zog nun die Reißleine und brachte mit Ambbs, Federer und Wiegand den erfahrenen Abwehrblock der Zweiten. Als wir dann wenige Minuten vor dem Ende Dank fünf Toren in Folge mit 27:29 führten, schienen wir die Ernte einfahren zu können. Doch es sollte nochmal spannend werden. Dreißig Sekunden vor dem Schlusspfiff erzielte der TuS den 29:30 Anschlusstreffer. Unser Trainer nahm vierzehn Sekunden vor Ende die Auszeit um die Order auszugeben den Ball in den eigenen Reihen zu halten und sich festmachen zu lassen. Genau fünf Sekunden gelang uns dieses um dann einen absolut unnötigen Fehlpass nach vorne zu spielen. Wegen einer Zeitstrafe waren wir nur zu fünf auf dem Feld und Ringsheim lief die zweite Welle. Doch Lars konnte den Konter eigentlich stoppen, nur sah der Schiedsrichter dies als Torchance und zeigte zu unserem Erstaunen auf den Siebenmeterpunkt. Die Zeitstrafe war angesichts von 2 Sekunden Restspielzeit zu verschmerzen. Warum der junge Schütze der die Last auf sich nahm die Restzeit ablaufen ließ und erst nach ertönen der Sirene den Ball im Netz versenkte bleibt sein Geheimnis, den einen möglichen Abpralle hätte man innerhalb der Zeit durchaus auch noch verwerten können. So musste der Siebenmeter nach Schlusspfiff den Regeln entsprechend wiederholt werden. Diessmal spekulierte Torwart Oguz darauf, dass der Schützeins andere Eck schoss und der tat ihm diesen Gefallen dann auch! So wurde unser Torwart letztendlich zum Matchwinner und unsere Freude war riesig! Es spielten: Michael Ambbs, Hannes Bürkle, Hansjörg Federer (3/1), Lars-Erik Jost (6/1), Claude Kaiser, Benedikt Löffler (4), Matthias Oguz (Tor), Andreas Plöntzke, Björn Spittau (6/1), Heiko Wiegand (9) und Michael Würz (2).

HBL C-Jugend – TSC Blumberg 15:29 (7:14)

Gegen den Sieger der Bodenseequalifikation wussten wir von vornerein, dass wir da kaum was holen konnten. Die Gäste kamen als Tabellenzweiten mit nur einer knappen Niederlage gegen Tabellenführer Freiburg ins Markgräflerland und hatten fast nur Spieler des älteren Jahrgangs in ihren Reihen. Trotzdem fanden wir gut ins Spiel und konnten bis 3:3 die Führung der Gäste immer wieder ausgleichen. Doch die Blumberger waren uns nicht nur spielerisch, sondern auch läuferisch überlegen und konnten zur Mitte des ersten Durchgangs sehr zur Freude des zahlreich erschienenen Gästefanblocks immer wieder durch Kontereinfache Tore erzielen. Wir taten uns dagegen im Angriff sehr schwer, obwohl im Vergleich zu den anderen Topteams gegen die wir hohe Schlappen kassierten deutlich verbessert. Erst gegen Ende von Halbzeit eins gerieten wir deutlicher in Rückstand.

Unsere Marschroute für den zweiten Abschnitt war es unter 30 Gegentore zu bleiben und mehr Tore als in den ersten 25 Minuten zu erzielen. Beide Ziele konnten wir knapp erreichen, auch wenn gerade im Angriff mit mehr Umsicht sicher das eine oder andere Tor mehr erzielt worden wäre. So war man dann am Ende bei den Löwen durchaus zufrieden und kann auf diese Leistung sicher in den nächsten Wochen aufbauen. Am kommenden Wochenende geht es zum Tabellennachbarn nach Singen, die zwar wie wir auch erst einen Sieg zu Buche stehen haben, allerdings die anderen Spieler nicht so hoch wie wir verloren haben. Es spielten: Sandro Argenziano (2), Lucas Beha, Joel Bier (2), Stephan Brendle (1), Thomas Bürkle, Till Gläsner (1), Valentin Linkesch (5/1), Sebastian Loose (1), Niklas Meyer (Tor), Sebastian Sabisch (1), Christian Sackmann (2), Erik Vollant und Fabian Wiedemann.

HBL Mädchen B – Alem. Zähringen 8:25 (5:13)

Ohne Auswechselspieler empfangen die Löwinnen den Tabellenzweiten aus Freiburg und uns war klar das es nur darum ging die Niederlage in Grenzen zu halten. Wie so oft verpennten wir die Anfangsphase total und lagen so mit 0:6 hinten. Danach war die Partie etwas ausgeglichener auch wenn der junge Schiedsrichter uns einige male benachteiligte. Aber Anni im Tor konnte einige gute Chance auch vom Siebenmeterpunkt vereiteln und so war zur Pause das Ergebnis noch im Rahmen. Leider lief im zweiten Abschnitt im Angriff noch weniger, unsere Mädels waren ohne Ball extrem lauffoul und so hatte Freiburg in der Abwehr eigentlich ein erholsames Spiel. Doch die Gäste wollten wohl mehr Aktion ins Spiel bringen und übertrieben es trotz des klaren Vorsprungs mit der Härte. Dies bestrafte leider der unerfahrene Schiedsrichter kein einziges mal und so hatten die Gäste einen Freibrief. Wir hatten am Ende eine erwartet klare Niederlage und viele blaue Flecken zu beklagen! Es stellt sich hier die Frage ob dies angesichts des klaren Spielstandes nötig war! Es spielten: Natascha Ams, Josra Cheniti (7/1), Nicole Dettling, Stefanie Dettling (2. Halbzeit im Tor), Jessica Ingenhoven (1), Ann-Cristin Hodapp (1. Halbzeit im Tor), Julia Weber.

HBL B-Jugend – TG Altdorf 32:21 (12:13)

Daniel Bornmann, Mattis Epp, Yannick Wölk und Sebastian Baranyai sind vier unserer sechs B-Jugendsspieler auf die wir im Heimspiel vergebens gewartet haben, wobei es leider nur Sebastian für nötig hielt sich zu entschuldigen. So standen gegen den ungeschlagenen Tabellenführer aus Altdorf gerade mal zwei B-Jugendsspieler auf dem Feld, wobei Max der am Kreis spielte ja normalerweise unser Keeper ist. Aber auch die Gäste hatten Aufstellungssorgen und waren ohne Auswechselspieler angereist. Da stand es schon vor dem Spiel 1:0 für uns auch wenn sechs unserer acht Spieler bereits das Südbadligaspiel in den Knochen hatte. Unsere Abwehr um C-Jugendkeeper Niklas stand im ersten Abschnitt gut und wir gingen gleich in Front, auch weil Max in der Abwehr viele Bälle blocken konnte. Zwar glich der Tabellenführer bis zum 2:2 aus, doch schon da merkten wir das heute was gehen könnte. Die Handball Löwen konnten sich auf 6:3 absetzen, ehe sich ein Gästespieler bei einer Sprungwurfaktion sich das Knie verdrehte und die Gäste fortan in Unterzahl spielen mussten. (Wir wünschen hier dem Altdorfer Spieler rasche Genesung.) Hin und wieder konnten wir nun unsere Überzahl durch schnelles Angriffsspiel ausnützen, doch dann kam meist auch wieder unkonzentriertes Einzelspiel hinzu. Trotzdem wuchs der Vorsprung bis zum Wechsel auf acht Tore an. Im zweiten Abschnitt ließen die Jungs nichts mehr anbrennen, auch wenn wir noch deutlich höher hätten

gewinnen können, so war doch erfreulich, dass sich jeder in die Torschützenliste eintragen konnte. Es spielten: Sandro Argenziano (2), Lucas Beha (1), Valentin Linkesch (9/2), Julian Engler (7), Niklas Meyer (Tor), Max Miller (6), Sebastian Sabisch (3) und Christian Sackmann (4).

HBL D-Jugend männl. - SG 1844/Kappel Freiburg 29:10 (18:2)

Im ersten Heimspiel der Saison zeigte sich eine sehr gut aufgelegte und aktive D-Jugend. Die Abwehr stand von Beginn an sehr sicher. Der Gegner wurde immer wieder früh gestört und zu fehlerhaften Abspielen gezwungen, die konsequent zu erfolgreichen Tempogegenstößen genutzt wurden. Chancen der Gäste aus Freiburg wurden bereits im Ansatz erstickt. Nach der Pause war die Konzentration im Abwehrspiel nicht mehr so hoch und man ließ den Gegner hin und wieder zu Torwürfen kommen. Da weniger Tempogegenstöße gelaufen wurden, mussten sich die Jungs im Angriff behaupten. Auch das gelang ganz gut. Teilweise konnten sehr sehenswerte Tore herausgespielt werden. Es spielten: Fabian Baranyai, Kai Bürgelin (Tor/1), Fabian Denzler, Nico Dobronn (11), Tobias Nitz (1), Leon Seib (Tor, 1), Vincent Hofmann (9), Michael Wysocki (4)

Saisonstart der Handball E-Jgd.

Am vergangenen Sonntag war es endlich soweit: unsere gemischte E-Jgd der Handball-Löwen startete in die neue Saison. Den Auftakt machte ein Heimturnier in der Malteserhalle. Als Gegner konnten wir die ebenfalls gemischten Mannschaften aus Gundelfingen und Müllheim begrüßen. Im ersten Spiel entwickelte sich schnell ein flotter und Dank des guten Schiedsrichters auch fairer Schlagabtausch. Unser Trainingsfleiß wurde belohnt. Unsere Kinder waren den Anforderungen des Wettkampfspiels von Anfang an gewachsen. Gegen Gundelfingen bestach unsere Mannschaft durch laufstarkes Spiel und große Einsatzbereitschaft. Eine konzentrierte Abwehr war, wie oft im Handball, der Grundstock für den Erfolg. Durch schön vorgetragene Angriffe wurden immer wieder Spieler in aussichtsreiche Positionen gebracht. An unseren Wurfvarianten müssen wir aber noch arbeiten. Unser erstes Spiel endete verdient mit 15:9. In die Pause ging es mit einem eigens gebackenen „E-Jgd-Kuchen“, den die ganze Mannschaft mit Genuss verzehrte. Vielen Dank hierfür an Svenja!

In unserem zweiten Spiel erwartete uns der stärkere Gegner aus Müllheim. Dieser hatte zuvor sein Spiel gegen Gundelfingen mit 36:4 gewonnen. Unsere Spieler hielten mit einer konzentrierten Leistung dagegen. Der Gegner sah sich daher beim Stand von 0:0 nach beinahe 4 Minuten gezwungen, eine erste Auszeit zu nehmen. Im Anschluss unterliefen unseren Spielern dann leider einige Fehler, weshalb sie nun in Rückstand gerieten. Gegen die starke Müllheimer Mannschaft zeigt unsere Mannschaft dann aber Moral und erzielte auf der Grundlage einer guten Abwehr noch einige Tore. Am Ende unterlag man aber verdient mit 11:28.

Insgesamt waren wir mit unserem Auftakt zufrieden. Die Turnierspiele haben uns gezeigt, dass wir den Leistungsvergleich nicht zu scheuen brauchen. Sie haben uns aber auch deutlich gemacht, woran weiter gezielt gearbeitet werden muss. Besonders haben wir uns über die ausgeglichene Mannschaftsleistung gefreut. Gespielt und teilweise schön in Szene gesetzt haben der hervorragend haltende Torwart Mevian Kadri sowie weiter Julius Rupp, Niklas Justus, Juliana Loose, Julius Bredemeyer, Svenja Hermessen, Karol Wilk, Arne Jost, Timo Bohr (1 Tor), Tayson Ruppert (3), Daniel Schäper (4), Gerrit Zuberer (6) und Erik Baumgärtel (11).

Gefreut hat die Mannschaft ganz besonders der große Zuspruch durch die Eltern der Kinder, die auf der Tribüne mitgefiebert haben. Wir Trainer bedanken uns noch einmal für die (spontane) Mithilfe beim Aufräumen der Halle.

Gabi und Dierk Bredemeyer

Schopfheim – HBL D-Mädchen 11:17 (4:9)

Im zweiten Spiel der Saison mussten die D-Mädels am Sonntag in Schopfheim antreten. Von Beginn an dominierten unsere Mädels das Spiel. Die Abwehr begann hoch motiviert und konzentriert. Immer dann, wenn wir schnell nach vorne spielten, kamen wir auch zum Torerfolg. Bei den Tempogegenstößen spielten die Mädels super zusammen und hatten ein Auge für ihre Mitspielerinnen. Immer wieder gelangen auch Tore nach Kreisanspielen. Nach der Pause ließ die Konzentration in der Abwehr nach und so kamen die

Gegnerinnen besser ins Spiel. Im Angriff unserer Mädels wurde zu wenig gelaufen, aber der Sieg war dank der überzeugenden ersten Halbzeit nie in Gefahr. Es spielten: Viktoria Abramyk (2), Charlot Behrens (Tor), Alina Bier (3), Teresa Fünfgeld, Hannah Hilfinger, Sophia Koberski (Tor/2), Anna Lubitz, Leonie Meier, Sophie Wiedemann (10), Elsa Winterhalter (1) u. Emily Winterhalter (1).

Neue Trainingszeiten!!

der Mannschaften:

In Sporthalle:

Flöhe gemischt (Jahrgang 2004-2005)

Freitag 14.30 – 15.30 Uhr

Minis gemischt (Jahrgang 2002-2003)

Freitag 14.30 – 16.00 Uhr

E-Jugend gemischt (2000-2001)

Freitag 16.00 – 17.30 Uhr

D-Jugend männlich Freitag

17:30 – 19:00 Uhr

C-Jugend männlich

Freitag 19:00 – 20:30 Uhr

In Malteserhalle

D-Jugend männlich (1998-1999)

Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr

C-Jugend männlich (1996-1997)

Montag und Donnerstag 18.00 – 20.00 Uhr

B-Jugend männlich (1994-1995)

Donnerstag 18.00 -20.00 Uhr

Mädchen C (1996-1997)

Donnerstag 16.15 – 18.00 Uhr

Mädchen D (1998-1999)

Dienstag 16.30 – 18.30 Uhr

Mädchen B (1994-1995)

Dienstag 18.30–20.00 Uhr

Damen (1993 und älter)

Montag 20.00–22.00 Uhr

Heren 1 und 2 (1993 und älter)

Dienstag und Donnerstag 20.00 -22.00 Uhr

Freizeitgruppe (Erwachsene)

Mittwoch 19:30 – 21:30 Uhr

Weitere Infos im Internet oder unter Telefon 07634 2354

INFO - INFO - INFO**HVVT - HVVT - HVVT**

Zu einer Sitzung des HVVT wollen wir die Vereinsvorstände recht herzlich einladen.

Die Sitzung findet statt:

Montag, 15. November 2010, 20.00 Uhr im Vereinsheim der Malteserfunken.

Unsere Themen sind:

Abschluss Chilbi 2010

Vorausschau 2011

Termine der Vereine

Personalfragen

Es wäre nett, wenn sich alle diesen Abend freihalten würden.

Mit freundlichen Grüßen

Siggi und Klaus

Kinderclub Gallenweiler**1. Herbstferienprogramm:**

- **Mineralien suchen und Steine klopfen** am Mittwoch, 03.11. in Badenweiler für alle Altersklassen. Bis 5 J. mit Elterbegleitung. Kosten 1,50 Euro. Infos und Anmeldung bei M. Vogler: 07633 9234067. Treffpunkt Bürgerhaus Gallenweiler 14.30 Uhr. Fahrgelegenheiten willkommen. Vielleicht haben Sie als Eltern Lust die Aktivität der Kinder zu begleiten und können weitere Kinder mit-

nehmen. Der Ausflug ist für Mitglieder des Kinderclubs kostenfrei.

- Kürbissuppe kochen

am Donnerstag, 04. November von 14.30 - 17.30 Uhr, Bürgerhaus Gallenweiler. Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder 1,50 Euro. Infos und Anmeldung S. Schladebach: 07633 9332990

- Fackelumzug für die „Großen“ (ab Schulalter):

Freitag 5. November 18.00 Uhr Bürgerhaus Gallenweiler. Bitte mitbringen: Trinkbecher, Sitzunterlage, wer möchte Grillwurst, wetterfestes Schuhwerk und -Kleidung. Wir stellen Fackeln mit Lampenöl zur Verfügung. Ende ca. 19.45 am Badgumpen, bei Regen fällt der Umzug aus. Infos und Anmeldung G. Schweizer-Ehrler: 07633 82150

2. Die nächste Kreativwerkstatt findet statt am Freitag, 19.11. 15.30 Uhr. Thema: Tropischer Wald. Infos und Anmeldung M. Vogler 07633 9234067

3. Der Jugendraum sucht Verstärkung: Jeden 2. Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr offener Treff im Jugendraum Gallenweiler für alle Kids und Teens von ca. 11 - 15 Jahren. Infos bei Fr. Ibscher, Jugendreferentin, Tel: 07634 40245 oder einfach vorbeikommen. Voraussichtlicher Zusatztermin: 28. Okt.

4. Spiel- und Krabbelgruppe jeden Donnerstag, 15.00 - 17.00 Uhr im Kinderclub Gallenweiler. Infos bei Esther Schmidt, Tel: 07634 595200

Mehr Infos zum Kinderclub und den Aktivitäten auf <http://kinderclub-gallenweiler.jimdo.com/>

Land Frauen

Am Mittwoch, 27.10. beginnen um 9.00 Uhr bzw. 10.00 Uhr in der Landfrauenstube die Körperwahrnehmungskurse mit Susan Fader.

Am Donnerstag, 28.10. beginnt um 20.00 Uhr im Gemeindesaal der evang. Kirche in Seefeld die Gymnastik, ebenfalls mit Susan Fader.

Anmeldungen für beide Kurse nimmt Barbara Meyer entgegen, Tel. 07634 1606.

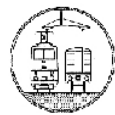
Ab Donnerstag, 28.10. um 19.00 Uhr trifft sich die offene Gruppe in der Landfrauenstube zum Stricken, Plauschen und Spielen. Neue „Mitstricker“ sind herzlich willkommen.

Kochen „Rund um den Kürbis“ findet am Dienstag, 09.11. von 14.00 bis 17.00 Uhr im Landwirtschaftsamt Breisach statt. Anmeldungen bei Regina Sütterlin, Tel. 07634 2599. Kosten 5,- Euro.

Am Dienstag, 09.11. von 15.00 - 18.00 Uhr und am Dienstag, 16.11. von 19.00 - 22.00 Uhr kann man „den etwas anderen Schal aus Vlies“ nähen. Nähmaschine unbedingt erforderlich (wer hat, kann gerne Wollreste mitbringen).

Info + Anmeldung bei Anja Danner, Tel. 07631 16252.

Martina Reinert, Schriftführerin



MUT e.V. informiert: Bahnchef Dr. Rüdiger Grube kommt am 30. Oktober 2010 ins MUT-Land

Liebe MUTige Mitglieder, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

getreu der Vorgabe „Viel Volk ist erwünscht“ bei der **Infotour von Bahnchef Grube** durch unser MUT-Land am **Samstag, dem 30. Oktober 2010**, ruft der Vorstand die Bevölkerung im MUT-Land von Tiengen bis Buggingen nochmals auf, sich zu zeigen. Herr Grube wird wohl nicht nochmals zu uns kommen. Deshalb müssen wir ihm bei der sich bietenden Gelegenheit deutlich machen, warum wir als Lösung für den neuen Schienenweg durch unser schönes Land nur die Bürgertrasse akzeptieren können.

Der Bahnchef-Tross kommt von Tiengen nach Mengen und von dort durch Munzingen an die Erentrudiskapelle mit Sicht über das weite Land (Plan B bei schlechter Sicht: Von Mengen Richtung Biengen, Kanalweg nach Hausen). Unterwegs bieten sich viele Möglichkeiten der MUTigen Tourbegleitung: In Tiengen an der Kreuzung nach Mengen, in Mengen an der Hauptstraße auf Höhe der Kirche, in Munzingen an der Erentrudis-Kapelle, in Hausen an der Tunibergstraße, am Biengener Sportplatz an der Straße nach Schlatt, in Schlatt beim Neubaugebiet an der Bremgartner Straße, in Bremgarten an der Hauptstraße, in Eschbach in der Bahnhofstraße, in Heitersheim an der Bahnunterführung und am Bahnhof Buggingen. **An diesen Stellen sollen ab 15.15 Uhr jeweils 20-30 MUTige Bürgerinnen, Bürger und Familien an der Route stehen** und jeweils ein MUT-Schild mit den Lärmwerten an dieser Stelle hochhalten (die Schilder werden zur Verfügung gestellt).

Während der Tross zum Hofgut Feuerstein in Heitersheim fährt, wo die Landwirte ihr Anliegen vortragen, kommen alle MUTigen bis spätestens 17 Uhr zum „stillen“ Protest (Transparente ohne Trillerpfeifen, denn wir wollen ja etwas sagen) an den Bahnhof Buggingen, wo Ansprachen gehalten werden. Um 18 Uhr ist eine öffentliche Pressekonferenz im Rathaus Buggingen anberaumt. Auch dort sollten MUTige präsent sein. **Ihre MUTigen Ortsbeauftragten halten weitere Informationen für Sie bereit. Schauen Sie auch mal auf unsere Homepage www.mut-im-netz.de mit der Info-Route durch das MUT-Land und unsere Beiträge zum Fahrtenbuch!**

Der Vorstand von MUT e.V.



Schachclub Heitersheim

Heute Spielabend in der Schule

danach ab 22 Uhr wird der Spielabend in der Markgräfler Stube/Steakhouse in der Baidorferstraße fortgesetzt.

U20 siegt bei 1. Runde um die Badische Mannschaftsmeisterschaft

Am Samstag spielte unsere U20 in der 1. Runde gegen Bühlertal im Bürgerhaus Gallenweiler und kam zu einem klaren 4:2 Sieg. Es siegten Philipp Winter *1994 (DWZ 1689), Leonard Wending *1995 (1457) beide aus Heitersheim und Christoph Grunau aus Neuenburg *1998 (noch ohne DWZ) – remis spielten Tobias Fleck aus Heitersheim *1990 (1816) und Markus Schopferer aus Buggingen *1994 (1502) - nur Dennis Groß aus Ballrechten verlor *1997 (1364).

Von den Wertungszahlen war unsere Mannschaft klar besser – sie tat sich aber schwerer als erwartet.

Damit hat sich unsere Jugend unter den besten Acht für die Aufstiegsspiele zur Baden-Württembergliga qualifiziert. Das ist erneut ein großer Erfolg für den Schachclub Heitersheim. Als Vorsitzender ist man bereits darüber froh, eine Mannschaft zu haben und wenn diese Mannschaft auch noch gut spielt und erfolgreich ist – ist die Freude umso größer. Auch wenn Tobias Fleck am Ende des Jahres aus der Jugend ausscheidet - haben wir auch weiterhin eine gute allgemeine Jugendmannschaft mit zwei U18ern, einem U16er, zwei U14ern und mit Julian Boes (U12), Philipp Nitsche U18 beide aus Sulzburg, Stefan Weimann aus Eschbach (U20), Michael Schmid U18 aus Münsertal sowie Max Schliffka aus Heitersheim (U10) und zahlreichen weiteren Jugendspielern. Falls ein Spieler nicht spielen kann oder will – ist das gar kein Problem – dann spielt eben der Nächste...

Mannschaftspokal

Am Freitag jeweils 18.30 Uhr Müllheim III gegen Hhm II im Stadthaus Heitersheim III gegen Müllheim II in der Schule

2. Verbandsrunde

Am Sonntag findet die nächste Verbandsrunde um 10 Uhr im Vereinsheim der Malteserfunken statt. Hhm 1 bis 3 gegen Endingen 1 bis 3 – wir sind gut aufgestellt und wollen (wie immer) gewinnen.

Bereits heute um 18.00 Uhr spielt Hhm 5 gegen Hhm 4 in der Schule.

Weitere Infos

13.11. U8, U10 und U12 Jugendmeisterschaft in Freiburg – wir fahren mit dem Zug; Abfahrt 09.13 vom Bf. Heitersheim
19.11. Stadt-Blitzmeisterschaft im Bürgerhaus in Gallenweiler
Monatsblitzturnier am 2. Freitag im Monat ab 19.30 Uhr
Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.



**Schwarzwald-verein
Ortsgruppe Sulzburg**

Sonnenküste des Schwarzwaldes

Neustadt – Hochfirst - Titisee am Sonntag, 31. Oktober

Wanderung: Bahnhof Neustadt – Saigerkreuz – Hochfirst (Aussichtsturm) – Titisee – Bankenhof – Bahnhof Titisee. Ca. 400 Höhenmeter. Wegstrecke: 12 km, Wanderzeit 4 Stunden

Treffpunkt: 8.45 Uhr Marktplatz Sulzburg mit PKW-Fahrgemeinschaften nach Heitersheim, mit dem Zug nach Neustadt wenn möglich, Regiokarte besorgen
Führung: Bruno Fischer

Mittwochswanderung am Mittwoch, 3. November

mit anschl. Einkehr
Wanderzeit: 2 Stunden
Treffpunkt: 14.30 Uhr Marktplatz Sulzburg
Führung: Irmgard Seifritz

Vollmondwanderung zur Homberghütte am Samstag, 6. November mit „wärmenden“ Abschluss

Treffpunkt: 18.00 Uhr Marktplatz Sulzburg
Führung+Anmeldung bis 4.11. bei Stephan Güntert, Tel. 6515

Stammtisch am Mittwoch, 10. November, 17.00 Uhr



**Tennis-Club
Rot-Weiß
Heitersheim e.V.**

www.tennisverein-heitersheim.de

Liebe Tennisfreunde,
die Freiluftsaison ist leider zu Ende und so bleibt uns nur noch unsere Platzanlage winterfest zu machen. Hierzu treffen sich alle Helfer am **Samstag den 30.10.2010 um 10 Uhr** auf unserer Anlage. Es besteht noch die Möglichkeit Arbeitsstunden abzuleisten.

An dieser Stelle danken wir Allen, die sich in der einen oder anderen Weise für den Verein engagiert haben.

Der Vorstand

SOZIALVERBAND **VdK** Ortsverband Heitersheim
BADEN-WÜRTTEMBERG

**Der Ortsverband informiert:
Pflegerische Alltagshilfen aus Osteuropa erlaubt**

Haushaltshilfen aus Osteuropa dürfen seit Januar 2010 auch pflegerische Alltagshilfe leisten. Zugelassen sind Unterstützungstätigkeiten, die üblicherweise ohne Ausbildung ausgeführt werden können und von Angehörigen erwartet werden: Hilfe beim An- und Auskleiden, beim Aufstehen und Zu-Bett-Gehen, bei der Körperpflege, beim Essen und Trinken sowie bei der Fortbewegung innerhalb und außerhalb der Wohnung. Privathaushalte mit pflegebedürftigen Menschen, die in Pflegestufe 0 oder von I bis III eingestuft sind, können Haushaltshilfen aus diversen osteuropäischen Ländern sozialversicherungspflichtig in Deutschland beschäftigen. Über die Zulassungsbedingungen und die Antragstellung informiert die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV), Villembler Str. 76, 53123 Bonn, Telefon 0228 7131414, E-Mail: ZAV-Bonn.Haushaltshilfen@arbeitsagentur.de. Anträge können bei der örtlichen Agentur für Arbeit eingereicht werden. Wer keine osteuropäischen Haushaltshilfen kennt, kann von der ZAV Vorschläge aus deren Bewerberpool erhalten.

VdK, Peter Schay



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 01. bis 14. November 2010

Für die Erhaltung und zur Anlage deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. um Ihre Spende.

Der Bezirksverband Südbaden-Südwestfalen begeht in diesem Jahr sein 60jähriges Jubiläum. 1950 haben redliche Männer den Bezirksverband, dessen Sitz in Konstanz ist, gegründet.

Ihr Anliegen war - so kurz nach den schrecklichen Kriegseindrücken - fast unvorstellbar: Im ehemaligen Feindesland sollten die Gräber deutscher Gefallener gesichert und erhalten werden. Eltern sollten Gewissheit über den Verbleib ihrer Söhne gewinnen, Kinder erfahren, was aus den Vätern geworden ist und die Witwen einen Platz zum Trauern finden.

Mit unfassbarem Einsatz, Optimismus und dem Willen zur Versöhnung ging ein wesentlicher Friedensimpuls nach Westen.

Unsere ehrenamtlichen Helfer haben damit einen großen Beitrag zur Einigung Europas geleistet. Hinzu kamen seit dem Fall des „Eisernen Vorhanges“ weitere 500 Soldatenfriedhöfe im Osten, die unserer Pflege bedürfen.

Der Volksbund arbeitet nun in 44 Ländern und betreut die Ruhestätten von über 2,3 Millionen Kriegstoten. Über diese Friedhöfe hinweg sind zahlreiche Bekanntschaften, oft Freundschaften mit Menschen anderer Nationen geknüpft worden. Das Motto der Kriegsgräberfürsorge

Versöhnung über den Gräbern - Arbeit für den Frieden

hat nichts von seiner Zeitlosigkeit verloren. Jeder gefallene Bundeswehrosoldat mahnt uns, in unseren Bemühungen nicht nachzulassen.

Mit dem Blick in die Zukunft regen wir junge Menschen dazu an, sich mit der Geschichte zu beschäftigen und für den Frieden einzusetzen. Der Volksbund ist der einzige Kriegsgräberdienst mit einer eigenen Jugendarbeit.

In diesem Jahr nahmen Jugendliche aus 13 Nationen an der Internationalen Jugendbegegnung des Landesverbandes Baden-Württemberg in Rottweil teil. Zwei Wochen haben 30 junge Menschen gemeinsam die Ruhestätten der Kriegstoten in Rottweil gepflegt. Verständnis, Vertrauen und Freundschaften sind bei der Arbeit, den Ausflügen und dem Einsatz für den Frieden entstanden.

Bitte helfen Sie dem Volksbund mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.

Julian Würtenberger, Regierungspräsident Dr. Sven von Ungern-Sternberg, Vorsitzender des Bezirksverbands Südbaden-Südwestfalen

Gedenkfeier auf dem deutschen Soldatenfriedhof Bergheim/ Elsass am Volkstrauertag, 14. November, Beginn: 15.30 Uhr.

Es sprechen: Geistliches Wort: Pfarrer Paul Thomann, Bergheim und Daniel Hoeffel, Minister a.D., Handschuheim. Musikalische Umrahmung: Seniorenchor Oostal.

Mit Ihrer Anwesenheit und Teilnahme an unserer Feierstunde stärken Sie die deutsch-französische Freundschaft. Sie setzen damit ein Zeichen gegen das Vergessen. Die Bevölkerung diesseits und jenseits des Rheins ist herzlich eingeladen.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Bezirksverband Südbaden-Südwestfalen Deutsches Generalkonsulat in Strasbourg Zum Vormerken!



**SONSTIGES****unüberlesbar**Katholische öffentliche Bücherei **Tel.: 5 05 37 42**

Am Sonntag, 07.11.2010 findet wieder unser Bücherflohmarkt im Pfarrhaus von 10.00 bis 13.00 Uhr statt.

Davor ist die Bücherei wegen den Herbstferien vom 30.10. bis 06.11.2010 geschlossen.

Veranstaltungen rund um Heitersheim**Samstag, 30. Oktober:**

Brettlemarkt des Ski-Club Münstertal in der Belchenhalle mit Ski-Service-Station (Bindungseinstellung). Annahme der Skier, Skischuhe und Skisportkleidung: 9-11 Uhr; Verkauf: 11.30 - 14.00 Uhr; Rückgabe: 14.00-15.30 Uhr.

Samstag, 30. Oktober, 20 Uhr:

Oldies-Tanz-Party in der Castellberg-Halle in Ballrechten-Dottingen. Das bekannte Duo „die Bächle-Sörfer“ aus Freiburg spielt für alle tanzbegeisterte Gäste hauptsächlich Musik aus den 50er bis in die 70er Jahre.

Mo., 01.11., 17 Uhr:

Benefizkonzert für AMNESTY INTERNATIONAL in der Martinskirche Müllheim. Es spielen Joanna Rabitzko/Klavier, Dieter Hilpert/Violoncello und Winfried Meier-Ehrat/Flöte Trios von R. Okumura, S. Prokofjef und F. Mendelssohn-Bartholdy.

So., 07.11., ab 10 Uhr:

2. Qualifikationsprüfung des Südwestdeutschen Hundesportverbandes auf dem Vereinsgelände des HSV Münstertal. Die Vorführungen beginnen um 10.00 Uhr.

So., 07.11., 11.00-14.30 Uhr:

Brettle-Markt des Staufener Skiclub im Kapuzinerhof Staufen. Annahme: Skier, Snowboards, Skiroller, Schlitt- u. Skischuhe, Bekleidung - keine Unterwäsche oder Kleinteile: am Sa., 06.11., 16-18 h. Name, Adresse, Größe muss gekennzeichnet sein. Abholung: Sonntag: 14.30-15.30 Uhr

So., 07.11., 15 und 17 Uhr:

Kammermusik „Der Glückselig“ für Kinder (ab 6 Jahren) in der Klosterkirche St. Cyriak in Sulzburg. Kartenvorverkauf: Tourist-Info Sulzburg, 5600-40, E-Mail: tourist-info@sulzburg.de

So., 14.11., 17 Uhr:

Liederabend „Lieder zur Nacht“ mit Werken von Schumann und Wolf im Ev. Gemeindefaal in Bad Krozingen. Aus dem umfangreichen Werk dieser Tondichter werden Lieder zur Nacht zu hören sein.

Deutsches Rotes Kreuz**Kreisverband Müllheim****Seniorenspielemittage**am **Dienstag, 2. und Dienstag, 9. November um 14.30 Uhr** im barrierefreien Rotkreuzhaus Müllheim. Freunde von Brett- und Kartenspielen können hier auf ihre Kosten kommen. Die Ehrenamtlichen des DRK bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß. Im Preis von 7 Euro sind Fahrdienst, Kaffee, Kuchen und Getränke inbegriffen (ohne Fahrdienst 2 Euro). Im Herbst und Winter finden die Unterhaltungsnachmittage des DRK wieder wöchentlich jeden Dienstag statt.**2. Seniorenausflug auf dem Müllheimer Jahrmarkt**am **Donnerstag, 4. November**. In Begleitung der ehrenamtlichen Helfer des DRK gibt es die Möglichkeit über den Markt zu flanieren. Der Fahrdienst und die Betreuung durch

das DRK ermöglichen es, auch für „Einheimische“ den Markt wieder einmal zu besuchen. Nach dem Marktbesuch ist eine Einkehr zum Mittagessen im Bürgerhaus-Restaurant geplant. Im Preis von 10 Euro sind Fahrdienst und die Betreuung inbegriffen. Die Teilnehmer werden ab ca. 09:30 Uhr direkt von zu Hause abgeholt. Rückkehr: ca. 15 Uhr.

Telefonische Anmeldung zu allen Veranstaltungen: DRK-Kreisverband, Tel. 07631 1805-0

Infoabend - Waldorfkindergarten SonnenscheinAm Dienstag, den 09.11.2010, findet um 20 Uhr ein öffentlicher Infoabend im Waldorfkindergarten Sonnenschein, Obere Mühlenstr. 9, in Buggingen statt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind. An diesem Abend stellen wir unsere Räume, den Alltag in unserem Waldorfkindergarten, die pädagogischen Hintergründe sowie die Aktivitäten des Trägervereins vor. Infos: www.waldorfkindergarten-buggingen.de. Tel.: 07631 3440 (Mo-Fr: 7:45-8:30 Uhr)**Familien-Nachmittag****„Advent entgegen gehen“**

Sich als Familie Zeit schenken und sich gemeinsam auf die bevorstehenden Adventstage einstimmen. Das bietet der Familiennachmittag zur Vorbereitung auf die Adventszeit, der am Samstag, 13. November 2010, von 14-18 Uhr im Gemeindefaal in Niederrimsingen stattfindet. Es wird ein Adventskranz gebastelt, Rituale und Symbole erklärt und es gibt besinnliche Impulse und Lieder. Die Leitung hat Religions- und Naturpädagogin Ruth Zähringer. Für die Kinder wird ein separates voradventliches Programm angeboten. Anmeldung bis spätestens 05.11.2010, bei der KLB Freiburg, Tel.: 0761 5144235 oder bei Frau Kern, Tel. 07664 59586. Wer Material für einen Adventskranz hat, kann dieses bereits mitbringen. Der Eintritt ist frei, Materialkosten sind zu bezahlen.

**Am Sonntag dürfen wir eine Stunde länger schlafen:****Es ist wieder Winterzeit!****Also nicht vergessen:****Uhr um eine Stunde zurückstellen!****Gemütliche Tage wünscht Ihnen
Ihr allzeit ausgeschlafenes Team
vom Primo Verlag Stockach****primo
verlag**
Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- und Infoblätter